

PRIMASTER.

PMAS 750

Elektro-Astsäge Scie électrique à élaguer Electric pole-mounted chain saw

DE

Gebrauchsanweisung - Originalbetriebsanleitung
Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanweisung lesen!

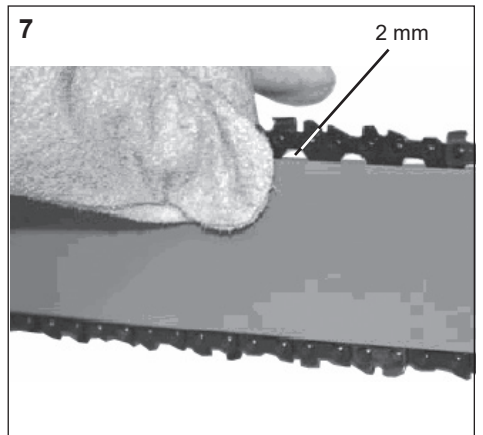
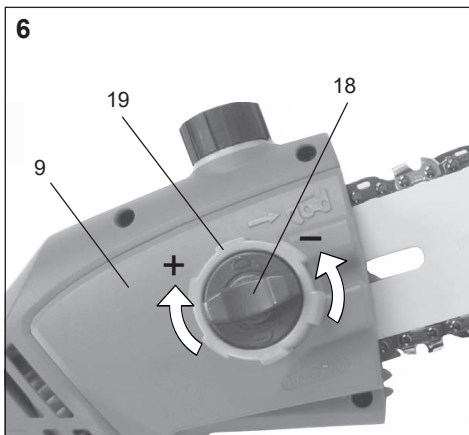
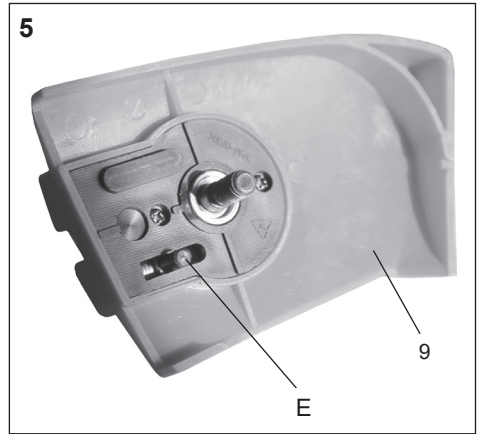
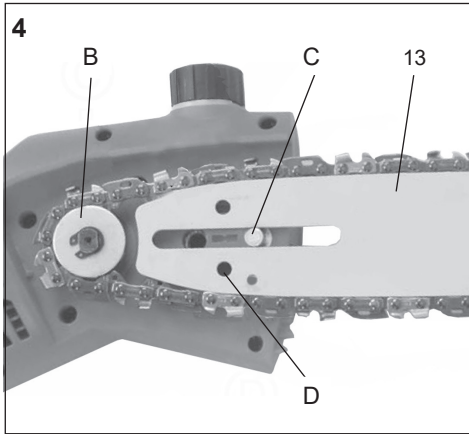
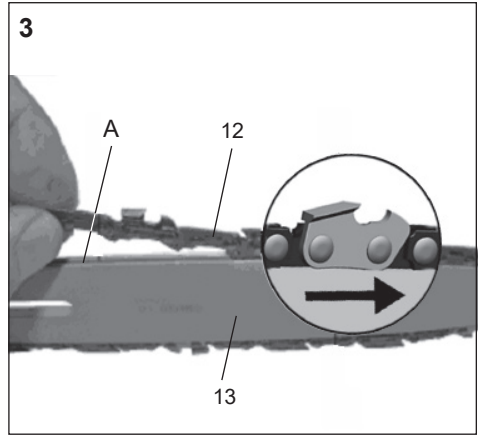
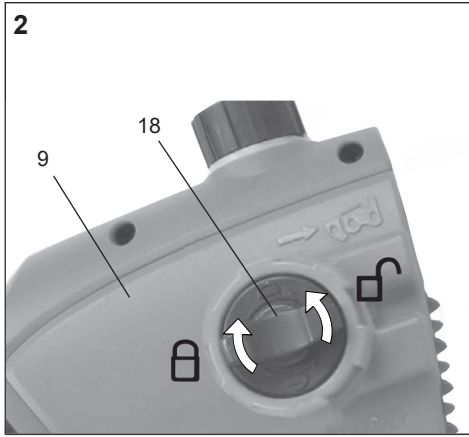
FR

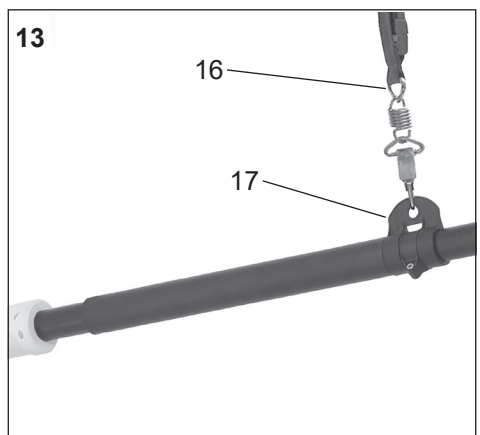
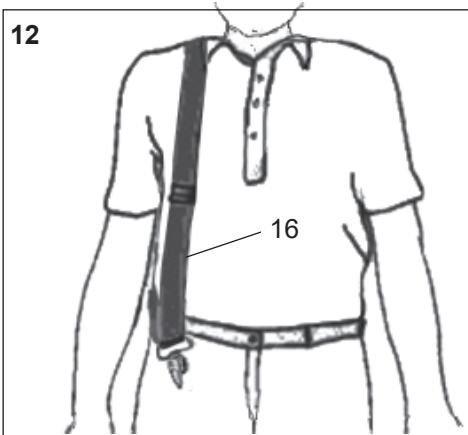
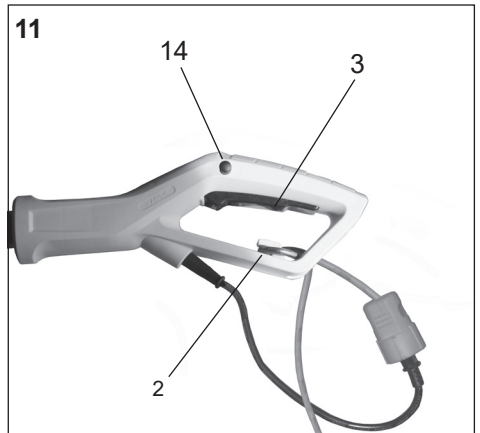
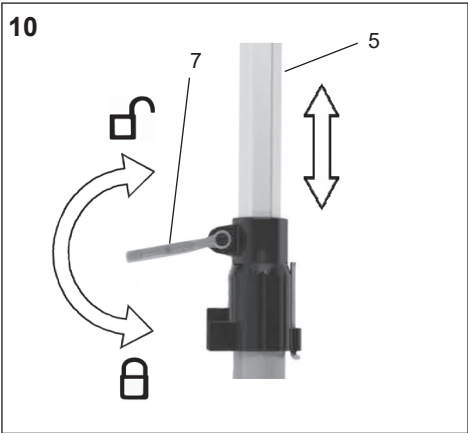
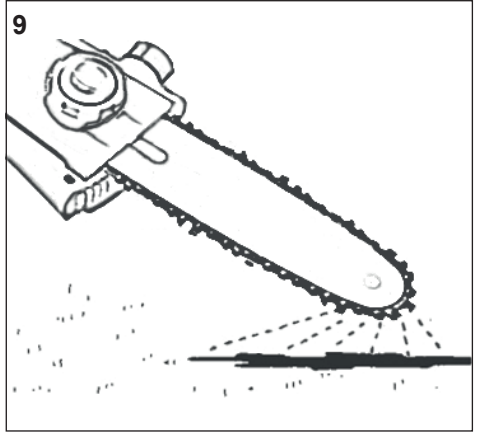
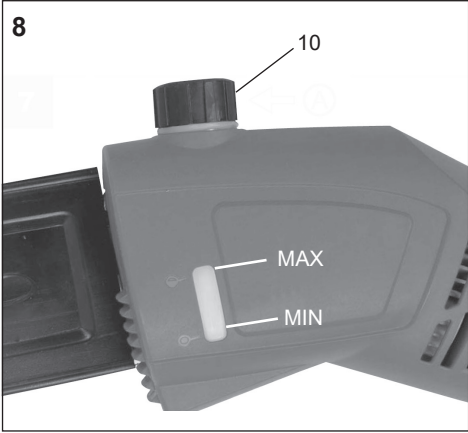
Manuel d'utilisation - Traduction du mode d'emploi d'origine
Lire attentivement le mode d'emploi avant chaque mise en service!

GB

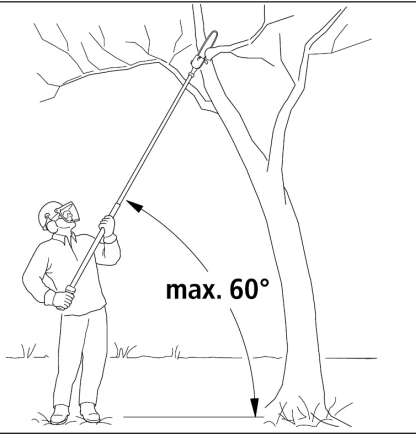
Operating Instructions - Translation of the original Operating Instructions
Read operating instructions before use!



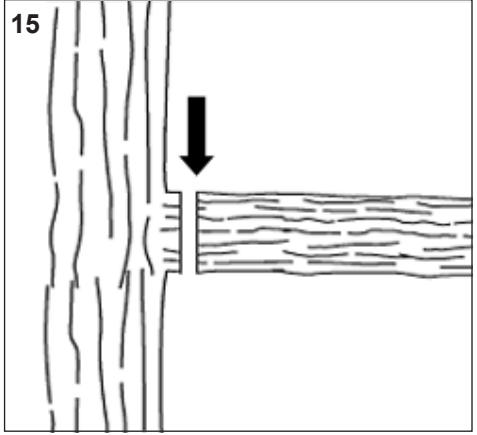




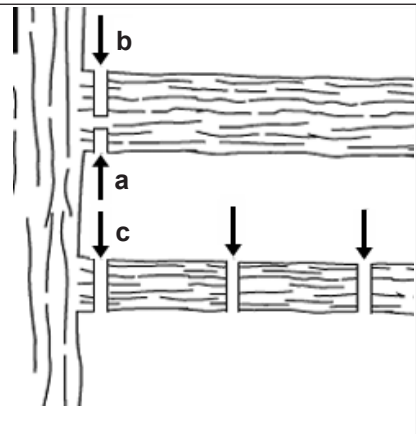
14



15



16



Elektro-Astsäge PMAS 750

Inhaltsverzeichnis

1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch
2. Allgemeine Sicherheitsvorschriften
3. Symbolerklärung
4. Gerätebeschreibung und Lieferumfang
5. Montage
6. Betrieb
7. Arbeiten mit der Kettensäge
8. Technische Daten
9. Wartung
10. Reinigung und Lagerung
11. Hinweise zum Umweltschutz / Entsorgung
12. Reparatur
13. Ersatzteilbestellung
14. Fehlersuche
15. Gewährleistung- und Garantiebedingungen
16. Konformitätserklärung

Verpackung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wiederverwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern:

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitsvorschriften vertraut.
- Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen.
- Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung bitte mit aus.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung entstehen.

1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Kettensäge ist nur durch eine Person und nur zum Sägen von Holz zu benutzen. Die Kettensäge muss mit der rechten Hand am hinteren Handgriff und mit der linken Hand am vorderen Handgriff gehalten werden. Vor Gebrauch der Kettensäge muss der Benutzer alle Hinweise und Anweisungen in der Gebrauchsanweisung gelesen und verstanden haben. Der Benutzer muss angemessene persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen.

Vermeiden Sie den Einsatz von Werkzeugen bei Temperaturen von 10°C oder darunter. Machen Sie einen Arbeitsplan, um die Verwendung von hochvibrierenden Werkzeugen auf mehrere Tage zu verteilen.



Mit der Kettensäge darf nur Holz gesägt werden. Das Bearbeiten von Materialien wie bspw. Kunststoff, Stein, Metall oder Holz, welches Fremdkörper enthält (bspw. Nägel oder Schrauben), ist untersagt!

Beachten Sie, dass nationale Vorschriften wie z.B. Arbeitsschutz, Umwelt den Einsatz der Kettensäge beschränken können.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeugs auftreten:

1. Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
2. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
3. Schnittverletzungen, falls keine geeignete Schutzkleidung getragen wird.
4. Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

Warnung! Diese Maschine erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr einer ernsten oder tödlichen Verletzung zu verringern, empfehlen wir, Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt oder den Hersteller des medizinischen Implantats zu befragen, bevor die Maschine bedient wird.

Warnung!

Die ausgedehnte Nutzung eines Werkzeugs setzt den Nutzer Erschütterungen aus, die zur Weißfingerkrankheit (Raynaud-Syndrom) oder zum Karpaltunnelsyndrom führen können.

Dieser Zustand verringert die Fähigkeit der Hand, Temperaturen zu empfinden und zu regulieren, verursacht Taubheit und Hitzeempfindungen und kann zu Nerven- und Kreislaufschäden und Gewebetod führen.

Nicht alle Faktoren, die zur Weißfingerkrankheit führen, sind bekannt, aber kaltes Wetter, Rauchen und Krankheiten, die Blutgefäße und den Blutkreislauf betreffen sowie große bzw. lang andauernde Belastung durch Erschütterungen werden als Faktoren in der Entstehung der Weißfingerkrankheit genannt. Beachten Sie Folgendes, um das Risiko der Weißfingerkrankheit und des Karpaltunnelsyndroms zu verringern:

1. Halten Sie Ihren Körper, insbesondere die Hände, gerade bei kühlem Wetter warm.
2. Machen Sie regelmäßig Pausen und bewegen Sie dabei die Hände, um die Durchblutung zu fördern.
3. Halten Sie den Griff stets fest, aber umklammern Sie die Handgriffe nicht ständig mit übermäßigem Druck.
4. Wechseln Sie regelmäßig Ihre Arbeitsposition.


Alle oben genannte Vorkehrungen können das Risiko der Weißfingerkrankheit oder des Karpaltunnelsyndrom nicht ausschließen. Langzeit- und regelmäßigen Nutzern wird daher empfohlen, den Zustand Ihrer Hände und Finger genau zu beobachten. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, falls eines der obigen Symptome auftauchen sollte.

2. Allgemeine Sicherheitsvorschriften

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

 **Warnung!** Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand- und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** *Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.*
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** *Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.*
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** *Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.*

2) Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen.** **Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Geräten.** *Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** *Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.*
- c) **Halten Sie das Gerät von Regen oder Nässe fern.** *Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Gerät zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** *Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.*

- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich zugelassen sind.** *Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- f) **Wenn der Betrieb eines Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** *Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.*

3) Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** *Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.*
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** *Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.*
- c) **Vermeiden Sie unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** *Wenn Sie beim Tragen des Gerätes den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.*
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** *Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.*
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** *Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.*
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** *Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.*
- g) **Wenn Staubabsaug- und Auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** *Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.*

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** *Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.*
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** *Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.*

- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** *Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Gerätes.*
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisung nicht gelesen haben.** *Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.*
- e) **Pflegen Sie das Gerät mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.**
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** *Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.*
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeuge, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen und so, wie es für diesen speziellen Gerätetyp vorgeschrieben ist. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** *Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.*

5) Service

- a) **Lassen Sie ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original- Ersatzteilen reparieren.** *Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.*










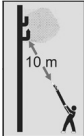

Gerätespezifische Sicherheitshinweise

- **Halten Sie das Kabel vom Schneidbereich fern.** *Während des Arbeitsvorgangs kann das Kabel im Gebüsch verdeckt sein und versehentlich durchtrennet werden.*
- **Halten Sie bei laufender Säge alle Körperteile von der Sägekette fern. Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Säge, dass die Sägekette nichts berührt.** *Beim Arbeiten mit einer Kettensäge kann ein Moment der Unachtsamkeit dazu führen, dass Bekleidung oder Körperteile von der Sägekette erfasst werden.*
- **Halten Sie die Kettensäge immer mit Ihrer rechten Hand am hinteren Griff und Ihrer linken Hand am vorderen Griff.** *Das Festhalten der Kettensäge in umgekehrter Arbeitshaltung erhöht das Risiko von Verletzungen und darf nicht angewendet werden.*
- **Tragen Sie Schutzbrille und Gehörschutz. Weitere Schutzausrüstung für Kopf, Hände, Beine und Füße wird empfohlen.** *Passende Schutzkleidung mindert die Verletzungsgefahr durch herumfliegendes Spanmaterial und zufälliges Berühren der Sägekette.*
- **Arbeiten Sie mit der Kettensäge nicht auf einem Baum.** *Bei Betrieb einer Kettensäge auf einem Baum besteht Verletzungsgefahr.*

- **Achten Sie immer auf festen Stand und benutzen Sie die Kettensäge nur, wenn Sie auf festem, sicherem und ebenem Grund stehen.** *Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen wie auf einer Leiter können zum Verlust des Gleichgewichts oder zum Verlust der Kontrolle über die Kettensäge führen.*
- **Rechnen Sie beim Schneiden eines unter Spannung stehenden Astes damit, dass dieser zurückfedert.** *Wenn die Spannung in den Holzfasern freikommt, kann der gespannte Ast die Bedienperson treffen und/oder die Kettensäge der Kontrolle entreißen.*
- **Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen.** *Das dünne Material kann sich in der Sägekette verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.*
- **Tragen Sie die Kettensäge am vorderen Griff im ausgeschalteten Zustand, die Sägekette von Ihrem Körper abgewandt. Bei Transport oder Aufbewahrung der Kettensäge stets die Schutzabdeckung aufziehen.** *Sorgfältiger Umgang mit der Kettensäge verringert die Wahrscheinlichkeit einer versehentlichen Berührung mit der laufenden Sägekette.*
- **Befolgen Sie die Anweisungen für die Schmierung, die Kettenspannung und das Wechseln von Zubehör.** *Eine unsachgemäß gespannte oder geschmierte Sägekette kann entweder reißen oder das Rückschlagrisiko erhöhen.*
- **Halten Sie Griffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** *Fettige, ölige Griffe sind rutschig und führen zum Verlust der Kontrolle.*
- **Nur Holz sägen. Die Kettensäge nicht für Arbeiten verwenden, für die sie nicht bestimmt ist – Beispiel: Verwenden Sie die Kettensäge nicht zum Sägen von Plastik, Mauerwerk oder Baumaterialien, die nicht aus Holz sind.** *Die Verwendung der Kettensäge für nicht bestimmungsgemäße Arbeiten kann zu gefährlichen Situationen führen.*
- Versuchen Sie niemals eine unvollständige Maschine zu benutzen oder eine, die mit einer nicht genehmigten Änderung versehen ist.
- Es wird empfohlen einen Kurs über die Benutzung, Wartung des Hochentasters sowie einen Erste-Hilfe-Kurs zu besuchen. Bei längerer nicht Benutzung und zur Übung, sollten sie vor Beginn immer einfache Schnitte in sicher abgestütztem Holz machen um wieder sich mit dem Gerät vertraut zu machen.
- Jugendliche unter 16 Jahren dürfen die Geräte nicht bedienen.
- Es ist zu vermeiden, dass das Gerät bei schlechten Wetterbedingungen betrieben wird, insbesondere bei Blitzgefahr.
- Für den Transport lassen Sie den Motor abkühlen und sichern Sie die Maschine vor dem Verrutschen bevor Sie diese mit einem Fahrzeug transportieren. Hierbei wird sichergestellt, dass Beschädigungen oder Verletzungen verhindert wird. Der Transport eines Hochentasters erfolgt immer mit einem aufgesteckten Transportschutz.
- Für Elektrowerkzeuge mit Anbringungsart Y: Wenn ein Ersatz der Anschlussleitung erforderlich ist, dann ist dies vom Hersteller oder seinem Vertreter auszuführen, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.

3. Symbolerklärung

Folgenden Symbole werden auf diesem Elektrowerkzeug verwendet. Mit der richtigen Interpretation dieser Symbole können Sie das Elektrowerkzeug sicherer und effektiver bedienen.

SYMBOLS	ERKLÄRUNG
	Vor Inbetriebnahme und vor allen Wartungs-, Montage- und Reinigungsarbeiten Gebrauchsanweisung gründlich lesen.
	Vor dem Starten des Elektrowerkzeugs Schutzhelm, Schutzbrille und Gehörschutz tragen.
	Feste Sicherheitsschuhe und Handschuhe beim Betrieb des Gerätes tragen.
	Warnung!
	Bei Beschädigung des Netzkabels oder des Verlängerungskabels sofort den Netzstecker ausstecken.
	Das Elektrowerkzeug nicht bei Regen benutzen oder dem Regen aussetzen.
	Schutzklasse II, Doppeltisoliert
	Bestätigt die Konformität des Elektrowerkzeugs mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft.
	Ausgemusterte Elektrowerkzeuge und andere elektrotechnische und elektrische Erzeugnisse getrennt sammeln und einer umweltgerechten Wiederverwertung zuführen.
	Halten Sie einen Mindestabstand von 10 m zu stromführenden Leitungen ein. Es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!
	Garantierter Schalleistungspegel L _{WA} 104 dB(A)

4. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

(Abb. 1)

1. Netzleitung
2. Kabelzugentlastung
3. Ein-/Ausschalter
4. Handgriff
5. Teleskopstiel
6. Griffbereich gepolstert
7. Teleskop- Schnellverriegelung
8. Motorgehäuse
9. Kettenzahnradabdeckung
10. Öltankdeckel
11. Multifunktionswerkzeug
12. Sägekette
13. Schwert
14. Einschaltsperr
15. Schwertschutz
16. Schultertragegerät
17. Gurtbefestigung
18. Knebelschraube
19. Kettenspannring
20. Gebrauchsanweisung



5. Montage

Achtung! Schließen Sie die Kettensäge erst an das Stromnetz an, wenn diese vollständig montiert ist und die Kettenspannung eingestellt ist. Tragen Sie immer Schutzhandschuhe, wenn Sie Arbeiten an der Kettensäge vornehmen, um Verletzungen zu vermeiden.

5.1 Montage von Schwert und Sägekette (Abb. 2 - 5)

Packen Sie alle Teile sorgfältig aus und überprüfen Sie diese auf Vollständigkeit. (Abb.1)

⚠ Achtung! Verletzungsgefahr. Benutzen Sie bei der Montage der Kette Sicherheitshandschuhe.

- Legen Sie die Kettensäge auf eine stabile Unterlage.
- Drehen Sie die Knebelschraube (18) gegen den Uhrzeigersinn , um die Kettenradabdeckung (9) zu öffnen (siehe Abb. 2).
- Legen Sie die Sägekette (12) auf das Schwert (13) auf und beachten Sie die Laufrichtung der Kette. **Die Schneidezähne müssen auf der Oberseite des Schwertes nach vorn zeigen** (siehe Abb. 3).
- Legen Sie das freistehende Ende der Sägekette über das Kettenantriebsrad (siehe Abb. 4, B) und das Schwert (13) mit dem Langloch über Schwertführung (C).
- Bringen Sie die Kettenradabdeckung (9) an und drehen die Knebelschraube (18) ein Stück im Uhrzeigersinn , um die Abdeckung handfest zu fixieren (Abb. 2).
- Beachten Sie, dass der Kettenspannbolzen (E) (Abb. 5) genau in der kleinen Öffnung im Schwert sitzt (siehe Abb. 4, D).
- Stellen Sie danach mit dem SDS-Kettenspannring (19) die korrekte Kettenspannung ein (siehe nachfolgenden Abschnitt).



5.2 Spannen der Sägekette (Abb. 6 und 7)



Achtung! Vor Überprüfung und Einstellarbeiten immer den Netzstecker ziehen. Tragen Sie stets Schutzhandschuhe, wenn Sie Arbeiten an der Kettensäge vornehmen, um Verletzungen zu vermeiden.

- a) Richtung + : Kette spannen
- b) Richtung – : Kette lösen

Wenn das Gerät mit SDS ausgestattet ist, bedeutet das, dass man die Kette und das Schwert (Führungsschiene), ohne den Einsatz von Werkzeug, lösen oder spannen kann. Mit dem Kettenspannring (19) des SDS kann man die Spannung der Kette einstellen. Mit der Knebelschraube (18) des SDS kann man das Schwert lösen oder befestigen.

Lösen Sie die Knebelschraube (18) ein Stück gegen den Uhrzeigersinn . Stellen Sie danach mit dem SDS-Außenring (19) die korrekte Kettenspannung ein (lösen-/fest +) (Abb. 6). Spannen Sie die Kette so weit, dass sie sich in Schwertmitte um etwa 2 mm abheben lässt, wie in Abb. 7 gezeigt. Ziehen Sie nun die Knebelschraube (18) fest .



Achtung: Während der Einlaufzeit muss die Kette häufiger nachgespannt werden. Sofort nachspannen, wenn Kette flattert oder aus der Nut heraustritt!

Hinweise zum Spannen der Kette

Die Sägekette muss richtig gespannt sein, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten. Sie erkennen die optimale Spannung, wenn die Sägekette in der Mitte des Schwertes um 2 mm abgehoben werden kann. Da sich die Sägekette durch das Sägen erhitzt und dadurch ihre Länge verändert, überprüfen Sie spätestens alle 10 min. die Kettenspannung und regulieren Sie diese bei Bedarf. Das gilt besonders für neue Sägeketten. Entspannen Sie nach abgeschlossener Arbeit die Sägekette, weil sich diese beim Abkühlen verkürzt. Damit verhindern Sie, dass die Kette Schaden nimmt.

5.3 Sägekettenschmierung



Achtung! Vor Überprüfung und Einstellarbeiten immer den Netzstecker ziehen. Tragen Sie stets Schutzhandschuhe, wenn Sie Arbeiten an der Kettensäge vornehmen, um Verletzungen zu vermeiden.



Achtung! Betreiben Sie die Kette niemals ohne Sägekettenöl! Die Benutzung der Kettensäge ohne Sägekettenöl oder bei einem Ölstand unterhalb der Minimum- Markierung führt zur Beschädigung der Kettensäge!



Achtung! Verwenden Sie nur spezielles Ketten-sägenöl. Bei Verwendung von Altöl erlischt die Garantie.

Öltank befüllen (Abb. 8 und 9)

- Kettensäge auf ebener Fläche abstellen.
- Bereich um den Öltankdeckel (Pos.10) reinigen und anschließend öffnen.

- Öltank mit Sägekettenöl befüllen. Achten Sie dabei darauf, dass kein Schmutz in den Öltank gelangt, damit die Öldüse nicht verstopft.
- Öltankdeckel (Pos.10) schließen.
- Vor Arbeitsbeginn Funktion der Kettenschmierung überprüfen. Säge mit montierter Schneidgarnitur einschalten und bei genügend Abstand über einen hellen Grund halten (Vorsicht, keine Bodenberührung!). Zeigt sich eine Ölspur, arbeitet die Kettenschmierung einwandfrei (Abb. 9).

6. Betrieb

6.1 Teleskoplänge einstellen

1. Lockern Sie die Teleskoparretierung (7), so wie in Abb. 10 dargestellt.
2. Ziehen Sie den Schaft (5) auf die gewünschte Länge (Abb. 10).
3. Befestigen Sie die Teleskoparretierung wieder – der Schaft ist jetzt in der gewünschten Länge arretiert.

6.2 Anschluss an die Stromversorgung

- Netzkabel an ein geeignetes Verlängerungskabel anschließen. Achten Sie darauf, dass das Verlängerungskabel für die Leistung der Kettensäge ausgelegt ist.
- Verlängerungskabel wie in (Abb.11) dargestellt gegen Zugkräfte und versehentliches Abstecken sichern.
- Verlängerungskabel an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Wir empfehlen die Verwendung eines signalfarbenen Kabels (rot oder gelb). Das verringert die Gefahr einer versehentlichen Beschädigung durch die Kettensäge.

Empfehlung

Schliessen Sie das Gerät nur an eine Stromversorgung an, die über eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung(RCD) mit einem Auslösestrom von höchstens 30 mA geschützt ist.

6.3 Ein-/Ausalten

Einschalten

- Kettensäge mit beiden Händen an den Griffen festhalten (Daumen unter den Handgriff).
- Einschaltsperr (14) (Abb.11) drücken und halten.
- Kettensäge mit Ein-/Ausschalter (Pos. 3) einschalten. Die Einschaltsperr (Pos.14) kann jetzt wieder losgelassen werden.

Ausschalten

- Ein-/Ausschalter (Pos.3) loslassen. Ziehen Sie stets den Netzstecker, wenn Sie die Arbeit unterbrechen.

7. Arbeiten mit der Kettensäge

7.1 Vorbereitung

Es wird vorgeschrieben, vor jedem Gebrauch oder nach einem herunterfallen des Hochentaster diese sorgfältig auf Verschleiß und evtl. Beschädigungen zu überprüfen. Sollte eine Beschädigungen festgestellt werden, sind diese umgehend von ihnen oder einer autorisierten Servicestelle zu beseitigen. Überprüfen sie vor der Inbetriebnahme des Hochentasters folgende Punkte:

- Richtiger Sitz des Schultergurtes und prüfen des Schnelllösemechanismus
- Beschädigungen am Gerät wie z.B Risse an der Führungsschiene
- Korrekter Sitz der Führungsschiene
- Einbau-/ Lauffrichtung, sowie einwandfreie (scharfe) Sägekette
- Spannung der Sägenkette (bei einer neuen Kette mehrmals prüfen und nachjustieren)
- Funktion der Kettenschmierung

Zustand der Kettensäge

Untersuchen Sie die Kettensäge vor Beginn der Arbeiten auf Beschädigungen am Gehäuse, dem Netzkabel, der Sägekette und dem Schwert. Nehmen Sie niemals ein offensichtlich beschädigtes Gerät in Betrieb.

Ölbehälter

Füllstand des Ölbehälters. Überprüfen Sie auch während der Arbeit, ob immer ausreichend Öl vorhanden ist. Betreiben Sie die Säge nie, wenn kein Öl vorhanden oder der Ölstand unter die Minimum- Markierung gesunken ist, um eine Beschädigung der Kettensäge zu vermeiden. Eine Füllung reicht im Schnitt für 10 Minuten, abhängig von den Pausen und der Belastung.

Sägekette

Spannung der Sägekette, Zustand der Schneiden. Je schärfer die Sägekette ist, umso leichter und kontrollierbarer lässt sich die Kettensäge bedienen. Das Gleiche gilt für die Kettenspannung. Überprüfen Sie auch während der Arbeit spätestens alle 10 Minuten die Kettenspannung, um Ihre Sicherheit zu erhöhen! Besonders neue Sägeketten neigen zu erhöhter Ausdehnung.

Schutzkleidung

Tragen Sie unbedingt die entsprechende, eng anliegende Schutzkleidung wie Schnittschutzhose, Handschuhe und Sicherheitsschuhe.

Gehörschutz und Schutzbrille

Tragen Sie einen Schutzhelm mit integriertem Gehör und Gesichtsschutz. Dieser bietet Schutz vor herabfallenden Ästen und zurückschlagenden Zweigen.

Montage des Schultergurtes



WARNUNG! Verletzungsgefahr! Wenn der Tragegurt im Notfall nicht rechtzeitig gelöst wird, kann es zu schweren Verletzungen kommen.

1. Legen Sie den Tragegurt so an, dass der Gurt über der rechten Schulter liegt (Abb. 12).
2. Befestigen Sie den Karabinerhaken an der Schafthalterung des Schafts (Abb. 13).

Tragen Sie den Gurt niemals diagonal über Schulter und Brust sondern nur auf einer Schulter, dadurch können Sie bei Gefahr das Gerät schnell vom Körper entfernen.

Sicheres Arbeiten

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Hochentaster sicher und fachgerecht arbeiten und Gefährdungen vermeiden können.

Sollte es trotzdem zu einer Blockade zwischen dem Schnittgut und der Sägekette kommen dann schalten Sie diese umgehend aus. Warten Sie bis die Sägekette zum Stillstand gekommen ist. Ziehen sie den Netzstecker und ziehen schnittfeste Handschuhe an um die Blockade zu entfernen.

Falls die Führungsschienen (Schwert) entfernt werden muss folgen Sie den Anweisungen wie im Kapitel Montage beschrieben.

Nach Beseitigung der Blockade und erneuter Montage muss ein Probelauf durchgeführt werden. Wenn hierbei Vibrationen oder mechanische Geräusche festgestellt werden, stellen Sie die Arbeit ein und wenden sich an einer autorisierten Servicestelle.

Sollte diese Gefährdung öfters vorkommen, empfehlen wir eine Schulung.

- Um sicheres Arbeiten zu gewährleisten ist ein Arbeitswinkel von max. 60° vorgeschrieben (Abb. 14).
- Nie unter dem zu sägenden Ast stehen.
- Vorsicht beim Sägen von unter Spannung stehenden Ästen und splinterndem Holz.
- Mögliche Verletzungsgefahr durch herabfallende Äste und wegschleudernde Holzteile!
- Wenn die Maschine in Betrieb ist Personen und Tiere aus dem Gefahrenbereich fernhalten.
- Das Gerät ist beim Berühren von Hochspannungsleitungen nicht gegen Stromschläge geschützt. Halten Sie einen Mindestabstand von 10 m zu stromführenden Leitungen ein. Es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!
- Am Hang immer oberhalb oder seitlich zum zu sägenden Ast stehen.
- Das Gerät so nah wie möglich am Körper halten. So haben Sie die beste Balance.
- Den Hochentaster nicht zum Beschneiden von Ästen benutzen, die einen dickeren Durchmesser als das Kettenschwert haben.

Sägetechniken

- Halten Sie beim Entasten das Gerät in einem Winkel von maximal 60° zur Waagrechten, um nicht von einem herabfallenden Ast getroffen zu werden.
- Sägen Sie die unteren Äste am Baum zuerst ab. Dadurch wird ein Herabfallen der geschnittenen Äste erleichtert.
- Nach Beenden des Schnittes erhöht sich für den Bediener das Gewicht der Säge abrupt, da die Säge nicht mehr auf dem Ast abgestützt ist. Es besteht die Gefahr die Kontrolle über die Säge zu verlieren.
- Ziehen Sie die Säge nur mit laufender Sägekette aus dem Schnitt. Damit wird ein Festklemmen vermieden.
- Sägen Sie nicht mit der Spitze des Schwertes.
- Sägen Sie nicht in den wulstigen Astansatz. Dies verhindert die Wundheilung des Baumes.

Kleinere Äste absägen (Abb.15)

Legen Sie die Anschlagfläche der Säge am Ast an. Dies vermeidet ruckartige Bewegungen der Säge bei Beginn des Schnittes. Führen Sie die Säge mit leichtem Druck von oben nach unten durch den Ast.

Größere und längere Äste absägen (Abb.16)

Machen Sie bei größeren Ästen einen Entlastungsschnitt.

- a) Sägen Sie zuerst mit der Oberseite des Schwertes von unten nach oben 1/3 des Astdurchmessers durch.
- b) Sägen Sie anschließend mit der Unterseite des Schwertes von oben nach unten auf den ersten Schnitt zu.
- c) Sägen Sie längere Äste in Abschnitten ab, um eine Kontrolle über den Aufschlagort zu haben.

Rückschlag

Unter dem Rückschlag versteht man das plötzliche Hoch- und Zurückschlagen der laufenden Kettensäge. Die Ursachen sind meist das Berühren des Werkstücks mit der Schwertschulter oder das Verkleben der Sägekette.

Bei einem Rückschlag treten unvermittelt große Kräfte auf. Daher reagiert die Kettensäge meist unkontrolliert. Die Folge sind oft schwerste Verletzungen beim Arbeiter oder Personen im Umfeld.

Die Gefahr eines Rückschlages ist am größten, wenn Sie die Säge im Bereich der Schwertschulter ansetzen, weil dort die Hebelwirkung am stärksten ist. Setzen Sie die Säge daher immer möglichst flach an.

Achtung!

- Achten Sie immer auf die richtige Kettenspannung!
- Benutzen Sie nur einwandfreie Kettensägen!
- Arbeiten Sie nur mit einer vorschriftsmäßig geschärfen Sägekette!
- Sägen Sie nie mit der Oberkante oder Spitze des Schwertes!
- Halten Sie die Kettensäge immer fest mit beiden Händen!

Sägen von Holz unter Spannung

Das Sägen von Holz, das unter Spannung steht, erfordert besondere Vorsicht! Unter Spannung stehendes Holz, das durch Sägen von der Spannung befreit wird, reagiert bisweilen völlig unkontrolliert. Das kann zu schwersten bis zu tödlichen Verletzungen führen. Solche Arbeiten dürfen nur von ausgebildeten Fachleuten ausgeführt werden.

8. Technische Daten

Elektro-Astsäge PMAS 750

Netzspannung	230-240 V~ / 50 Hz
Nennleistung	750 W
Nenn Drehzahl	6000 min ⁻¹
Schwertlänge	203 mm / 8"
Schnittlänge	ca. 185 mm
Variable Höheneinstellung	von 185 cm bis 268 cm
Arbeitshöhe	bis zu 4 m
Schnittgeschwindigkeit bei Nenn Drehzahl	11,2 m/s
Öltank-Füllmenge	90 cm ³
Gewicht mit Schwert+Kette	3,5 kg
Kette	91PX033X, 91P033X
Schwert	080SDEA041 Oregon
Schutzklasse	II
Schalleistungspegel	104,0 dB(A) K = 2,35 dB
Schalldruck EN ISO 11680-1:2011	89 dB(A) K = 3 dB
Vibrationen EN ISO 11680-1:2011	2,61 m/s ² K = 1,5 m/s ²

Angaben zur Geräuschemission gemäß Produktsicherheitsgesetz (ProdSG) bzw. EG-Maschinenrichtlinie: Der Schalldruckpegel ist in Abhängigkeit von der Nutzung und den zu verrichtenden Tätigkeiten so weit zu reduzieren, dass keine Beeinträchtigungen der Gesundheit des Bedieners entstehen. Der Schalldruckpegel am Arbeitsplatz kann 80 dB (A) überschreiten. In dem Fall sind Schallschutzmaßnahmen für den Bediener erforderlich (z.B. Tragen eines Gehörschutzes).

Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann einen Hörverlust bewirken.



Achtung!

Der Schwingungswert kann sich aufgrund des Einsatzbereiches des Elektrowerkzeuges ändern und kann in Ausnahmefällen über dem angegebenen Wert liegen.

Warnung: Der tatsächliche vorhandene Vibrationsemissionswert während der Benutzung der Maschine kann von dem in der Bedienungsanleitung bzw. vom Hersteller angegebenen Werte abweichen. Um genau zu sein, sollte eine Abschätzung des Belastungsgrades alle Arbeitsabschnitte während der tatsächlicher Verwendung berücksichtigt werden, z.B. die Zeiten, wann das Werkzeug ausgeschaltet ist, sich im Leerlauf befindet und in der diese nicht eingesetzt wird. Auf diese Weise kann der Belastungsgrad während der gesamten Arbeitszeit wesentlich gemindert werden.

Bei regelmäßiger Verwendung dieses Werkzeugs sollten Sie Antivibrationshandschuhe tragen und den Arbeitseinsatz bei einer Umgebungstemperatur von 10°C oder weniger vermeiden.

Machen Sie einen Arbeitsplan um die Verwendung von hochvibrierenden Werkzeugen auf mehrere Tage zu verteilen. Sorgen Sie für eine möglichst geringe Vibration des Gerätes durch regelmäßige Wartung und feste Teile am Gerät. Tauschen sie abgenutzte Bauteile umgehend aus.

Der angegebene Schwingungsemissionswert wurde nach einem genormten Prüfverfahren gemessen und kann zum Vergleich mit einem anderen Elektrowerkzeug verwendet werden.

Bitte beachten Sie: Dieses Gerät darf in Wohngebieten nach der deutschen Maschinenlärmschutzverordnung vom September 2002 an Sonn- und Feiertagen sowie an Werktagen von 20:00 Uhr bis 7:00 Uhr nicht in Betrieb genommen werden.

Beachten Sie zusätzlich auch die landesrechtlichen Vorschriften zum Lärmschutz!

9. Wartung

Achtung! Vor Überprüfung und Einstellarbeiten immer den Netzstecker ziehen. Tragen Sie stets Schutzhandschuhe, wenn Sie Arbeiten an der Kettensäge vornehmen, um Verletzungen zu vermeiden.

Um eine lange und zuverlässige Nutzung des Hochtasters zu gewährleisten, führen Sie die folgenden Wartungsarbeiten regelmäßig aus.

Überprüfen Sie den Hochtaster auf:

- lose oder beschädigte Sägekette
- lose Befestigung
- Verschleiß, insbesondere Kette, Führungsschiene und Kettenrad.
- verschlissene oder beschädigte Bauteile
- richtig montierte und intakte Abdeckungen oder Schutzeinrichtungen.

Notwendige Reparaturen oder Wartungsarbeiten sind vor dem Einsatz des Hochtasters durchzuführen.

Zur Wartung und Reinigen entfernte Sicherheitseinrichtungen müssen unbedingt wieder ordnungsgemäß angebracht und überprüft werden.

9.1 Sägekette und Schwert auswechseln.

Das Schwert muss erneuert werden, wenn

- die Führungsnut des Schwerts abgenutzt ist.
- das Stimrad im Schwert beschädigt oder abgenutzt ist.

Gehen Sie hierzu wie in Kapitel „Montage von Schwert und Sägekette“ vor!

9.2 Prüfen der automatischen Kettenschmierung

Überprüfen Sie regelmäßig die Funktion der automatischen Kettenschmierung, um einer Überhitzung und damit verbundenen Beschädigung von Schwert und Sägekette vorzubeugen. Richten Sie dazu die Schwertspitze gegen eine glatte Oberfläche (Brett, Anschnitt eines Baumes) und lassen Sie die Kettensäge laufen. Wenn sich während dieses Vorgangs eine zunehmende Ölspur zeigt, arbeitet die automatische Kettenschmierung einwandfrei. Zeigt sich keine deutliche Ölspur, lesen Sie bitte die entsprechenden Hinweise im Kapitel „Fehlersuche“!

Wenn auch diese Hinweise nicht helfen, wenden Sie sich an unseren Service oder eine ähnlich qualifizierte Werkstatt.

Achtung! Berühren Sie dabei nicht die Oberfläche. Halten Sie einen ausreichenden Sicherheitsabstand (ca. 20 cm) ein.

9.3 Schärfen der Sägekette

Ein effektives Arbeiten mit der Kettensäge ist nur möglich, wenn die Sägekette in gutem Zustand und scharf ist. Dadurch verringert sich auch die Gefahr eines Rückschlages. Die Sägekette kann bei jedem Fachhändler nachgeschliffen werden. Versuchen Sie nicht, die Sägekette selbst zu schärfen, wenn Sie nicht über ein geeignetes Werkzeug und die notwendige Erfahrung verfügen.

10. Reinigung und Lagerung

- Reinigen Sie regelmäßig den Spannmechanismus, indem Sie ihn mit Druckluft ausblasen oder mit einer Bürste säubern. Verwenden Sie keine Werkzeuge zum Reinigen.
- Halten Sie die Griffe ölfrei, damit Sie immer sicheren Halt haben.
- Reinigen Sie das Gerät bei Bedarf mit einem feuchten Tuch und gegebenenfalls mit einem milden Spülmittel.
- Wird die Kettensäge über einen längeren Zeitraum nicht genutzt, so entfernen Sie das Kettenöl aus dem Tank. Legen Sie die Sägekette und das Schwert kurz in ein Ölbad und wickeln Sie es danach in Ölpapier.

Achtung!

- Für den Transport lassen Sie den Motor abkühlen und sichern Sie die Maschine vor dem Verrutschen bevor Sie diese mit einem Fahrzeug transportieren. Hierbei wird sichergestellt, dass Beschädigungen oder Verletzungen verhindert wird. Der Transport eines Hochtasters erfolgt immer mit einem aufgesteckten Transportschutz.
- Vor jeder Reinigung Netzstecker ziehen.
- Tauchen Sie das Gerät zur Reinigung keinesfalls in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Bewahren Sie die Kettensäge an einem sicheren und trockenen Platz und außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

11. Hinweise zum Umweltschutz / Entsorgung

Führen Sie das Gerät einer ordnungsgemäßen Entsorgung zu, wenn es einmal ausgedient hat. Trennen Sie das Netzkabel ab, um Missbrauch zu vermeiden. Entsorgen Sie das Gerät nicht über den Hausmüll, sondern geben Sie es im Interesse des Umweltschutzes an einer Sammelstelle für Elektrogeräte ab. Ihre zuständige Kommune informiert Sie gerne über Adressen und Öffnungszeiten. Geben Sie auch Verpackungsmaterialien und abgenutzte Zubehörteile an den vorgesehenen Sammelstellen ab.



Nur für EU-Länder
Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik- Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung: Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

12. Reparaturdienst

Reparaturen an Elektrowerkzeugen dürfen nur durch eine Elektro-Fachkraft ausgeführt werden. Bitte beschreiben Sie bei der Einsendung zur Reparatur den von Ihnen festgestellten Fehler.

13. Ersatzteilbestellung

Falls Sie Zubehör oder Ersatzteile benötigen, wenden Sie sich bitte an unseren Service.

Verwenden Sie für die Arbeit mit diesem Gerät keinerlei Zusatzteile außer denjenigen, die von unserem Unternehmen empfohlen werden. Andernfalls können der Bediener oder in der Nähe befindliche Unbeteiligte ernsthafte Verletzungen erleiden, oder das Gerät kann beschädigt werden.

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes

Ikra Mogatec - Service

Max-Wenzel-Str. 31

09427 Ehrenfriedersdorf

☎ 03725 449-335

☎ 03725 449-324

✉ service.ikra@mogatec.com

14. Fehlersuche



Vorsicht!

Vor der Fehlersuche das Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt wie Sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihre Maschine einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie damit das Problem nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

Ursache	Fehler	Abhilfe
Kettensäge funktioniert nicht	Keine Stromversorgung	Stromversorgung überprüfen.
	Steckdose defekt	Andere Stromquelle ausprobieren, gegebenenfalls wechseln.
	Stromverlängerungskabel beschädigt	Kabel überprüfen, gegebenenfalls wechseln.
	Sicherung defekt	Sicherung wechseln
Kettensäge arbeitet unregelmäßig	Stromkabel beschädigt	Fachwerkstatt aufsuchen
	Externer Wackelkontakt	Fachwerkstatt aufsuchen
	Interner Wackelkontakt	Fachwerkstatt aufsuchen
	Ein-/Ausschalter defekt	Fachwerkstatt aufsuchen
Sägekette trocken	Kein Öl im Tank	Öl nachfüllen
	Entlüftung im Öltankverschluss verstopft	Öltankverschluss reinigen
	Ölausflusskanal verstopft	Ölausflusskanal frei machen
Kette/Führungsschiene heiß	Kein Öl im Tank	Öl nachfüllen
	Entlüftung im Öltankverschluss verstopft	Öltankverschluss reinigen
	Ölausflusskanal verstopft	Ölausflusskanal frei machen
	Kette stumpf	Kette nachschleifen oder ersetzen
Kettensäge rupft, vibriert oder sägt nicht richtig	Kettenspannung zu locker	Kettenspannung einstellen
	Kette stumpf	Kette nachschleifen oder ersetzen
	Kette verschlissen	Kette ersetzen
	Sägezähne zeigen in die falsche Richtung	Sägekette neu montieren mit Zähnen in korrekter Richtung

15. Gewährleistung- und Garantiebedingungen

Für dieses Elektrowerkzeug leisten wir unabhängig von den Verpflichtungen des Händlers aus dem Kaufvertrag gegenüber dem Endabnehmer wie folgt Garantie:

Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit der Übergabe die durch Originalkaufbeleg nachzuweisen ist. Ausgenommen von der Garantie sind Verschleißteile, Akkus und Schäden die durch Verwendung falscher Zubehörteile, Reparaturen mit Nichtoriginalteilen, Gewaltanwendungen, Schlag und Bruch sowie mutwillige Motorüberlastung entstanden sind. Garantieaustausch erstreckt sich nur auf defekte Teile, nicht auf komplette Geräte. Garantiereparaturen dürfen nur von autorisierten Werkstätten oder vom Werkskundendienst durchgeführt werden. Bei Fremdeingriff erlischt die Garantie. Die Garantie gilt nicht bei gewerblichem Gebrauch des Produkts.

Porto, Versand- und Nachfolgekosten gehen zu Lasten des Käufers.

16. EG-Konformitätserklärung



Wir, **Ikra GmbH, Schlesierstraße 36, 64839 Münster - Germany**, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt **Elektro-Astsäge PMAS 750**, auf das sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie **2006/42/EG** (Maschinenrichtlinie), **2014/30/EU** (EMV-Richtlinie), **2011/65/EU** (RoHS-Richtlinie) und **2000/14/EG+2005/88/EG** (Geräusrichtlinie) einschließlich Änderungsrichtlinien entspricht. Zur sachgerechten Umsetzung der in den EG-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden folgende Normen und/oder technische Spezifikation(en) herangezogen:

**EN 60745-1:2009/A11:2010; EN ISO 11680-1:2011; EN 50581:2012; AfPS GS 2014:01 PAK
EN 55014-1/A2:2011; EN 55014-2:2015; EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2013**

Baumusterprüfung 18SHW1648-01, Intertek 0905

gemessener Schallleistungspegel 104,0 dB(A)
garantierter Schallleistungspegel 104,0 dB(A)

Konformitätsbewertungsverfahren nach Anhang V / Richtlinie 2000/14/EG

Das Baujahr ist auf dem Typschild aufgedruckt und zusätzlich anhand der fortlaufenden Seriennummer feststellbar.

Münster, 24.02.2020

Matthias Fiedler, Senior Product Manager Ikra GmbH

Aufbewahrung der technischen Unterlagen: Ikra GmbH, Matthias Fiedler, Schlesierstraße 36, 64839 Münster, Germany

Scie électrique à élaguer PMAS 750

Table des matières

1. Utilisation conforme aux dispositions
2. Prescriptions générales de sécurité
3. Explication des symboles
4. Description de l'appareil et contenu de la livraison
5. Montage
6. Fonctionnement
7. Utilisation de la scie à chaîne
8. Caractéristiques techniques
9. Maintenance
10. Nettoyage et stockage
11. Consignes de protection de l'environnement/d'élimination
12. Service de réparation
13. Commande de pièces de rechange
14. Recherche des erreurs
15. Conditions de garantie
16. Déclaration de conformité

Emballage

Cet appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter tout dommage dû au transport. Cet emballage est constitué de matières premières et peut donc être recyclé ou réintégré dans le circuit des matières premières.

Lors de l'utilisation d'appareils, il convient de respecter certaines mesures de sécurité afin de prévenir tous risques de blessures et de dommages:

- Lisez attentivement la notice d'utilisation et respectez-en les consignes. Cette notice vous permettra de vous familiariser avec l'appareil, avec son utilisation correcte et avec les prescriptions de sécurité.
- Conservez-bien celle-ci afin de vous pouvoir la consulter à tout moment.
- Si l'appareil doit être transmis à d'autres personnes, veuillez leur remettre également la présente notice d'utilisation.

Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents ou les dommages résultant du non-respect de cette notice.

1. Utilisation conforme

La scie à chaîne ne doit être utilisée que par une seule personne, et uniquement pour scier du bois. La scie à chaîne doit être tenue avec la main droite sur la poignée arrière et la main gauche sur la poignée avant. Avant d'utiliser la scie à chaîne, l'utilisateur doit avoir lu et compris les instructions et consignes du mode d'emploi. L'utilisateur doit porter un équipement de protection individuelle (EPI) adéquat.

Évitez d'utiliser les outils à des températures de 10 °C ou moins. Élaborez un plan de travail afin de répartir sur plusieurs jours l'utilisation des outils impliquant de fortes vibrations.



La scie à chaîne doit servir exclusivement à scier du bois. Aucun autre matériau, tels que le plastique, la pierre, le métal ou du bois contenant des corps étrangers (vis ou clous) ne doit être coupé.

Veuillez noter que les prescriptions nationales peuvent restreindre l'utilisation de la scie à chaîne.

Dangers résiduels

Même si vous utilisez cet outil de manière conforme, il reste toujours des dangers résiduels. Les dangers suivants peuvent survenir en raison de la structure et de la conception de cet outil:

1. Lésions pulmonaires si aucun masque adéquat de protection contre la poussière n'est porté.
2. Troubles auditifs si aucune protection auditive adaptée n'est portée.
3. Coupures si aucun vêtement adéquat de protection n'est porté.
4. Dommages sur la santé en raison des vibrations transmises au système main-bras, si l'appareil est utilisé pendant une longue durée ou s'il n'est pas utilisé et entretenu correctement.

Avertissement! Pendant son fonctionnement, cette machine crée un champ électromagnétique. Ce champ peut, dans certaines circonstances, avoir des effets néfastes sur les implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire le risque de blessures graves ou mortelles, nous recommandons aux personnes ayant des implants médicaux de consulter leur médecin et le fabricant de l'implant avant d'utiliser la machine.

Avertissement!

L'utilisation prolongée d'un outil soumet l'utilisateur à des vibrations susceptibles de causer un syndrome de Raynaud (se caractérisant par une décoloration des doigts) ou un syndrome du canal carpien.

Cet état diminue la capacité pour la main de ressentir et de réguler les températures, ce qui entraîne un engourdissement et des sensations de chaleur et peut endommager les nerfs et le système circulatoire, voire la mort des tissus.

Tous les facteurs entraînant le syndrome de Raynaud ne sont pas identifiés, mais le temps froid, fumer et les maladies qui concernent les vaisseaux sanguins et le système circulatoire, de même que les vibrations importantes et subies de manière prolongée figurent parmi les causes signalées. Pour réduire les risques de syndrome de Raynaud et de syndrome du canal carpien, respectez les précautions suivantes:

1. Gardez votre corps, et vos mains notamment, au chaud par temps froid.
2. Faites régulièrement des pauses et bougez les mains pour stimuler la circulation sanguine.
3. Maintenez une pression ferme mais n'enserrez pas constamment les poignées en exerçant une pression excessive.
4. Changez régulièrement de position de travail.


Les précautions susmentionnées ne peuvent pas exclure l'apparition du syndrome de Raynaud ou de syndrome du canal carpien. Il est recommandé aux personnes utilisant le matériel régulièrement et de manière prolongée de faire examiner avec attention l'état de leurs mains et de leurs doigts. Consultez immédiatement un médecin si vous constatez l'apparition des symptômes susmentionnés.

2. Prescriptions générales de sécurité

Cet appareil n'a pas été conçu pour être utilisé par des personnes (y compris les enfants) aux capacités physiques, sensorielles ou intellectuelles réduites ou manquant d'expérience et/ou de connaissances sauf si ces personnes agissent sous la supervision d'une personne responsable de la sécurité ou reçoivent d'elle des instructions quant à la manière d'utiliser l'appareil. Les enfants doivent être surveillés afin de s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.

Faites preuve de la plus grande prudence et faites attention à ce que vous faites. Prenez les précautions qui s'imposent lors de l'utilisation d'un appareil électrique. N'utilisez pas l'appareil lorsque vous êtes fatigué ou sous l'emprise de drogues, d'alcool ou de médicaments.

Consignes de sécurité générales pour appareils électriques

 **Attention!** *Lisez l'intégralité des consignes de sécurité et instructions. La négligence des consignes de sécurité ou des instructions peut se solder par un choc électrique, des brûlures et/ou des blessures graves.*

Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour une utilisation ultérieure. Le terme «appareil électrique» utilisé dans les consignes de sécurité se rapporte à des appareils électriques fonctionnant sur le réseau électrique (liaison par câble) et à des appareils électriques fonctionnant au moyen d'accumulateurs (sans liaison par câble).

1) Sécurité au poste de travail

- a) **Veillez à la propreté et au bon éclairage de votre zone de travail.** *Le désordre ou le manque d'éclairage peuvent entraîner des accidents.*
- b) **N'utilisez pas votre appareil électrique dans un environnement menacé d'explosion dans lequel se trouvent des liquides, des gaz ou des poussières inflammables.** *Les appareils électriques produisent des étincelles qui risquent d'enflammer les poussières ou les vapeurs.*
- c) **N'utilisez pas votre appareil électrique à proximité des enfants ou d'autres personnes.** *Un moment d'inattention peut vous faire perdre le contrôle de votre appareil.*

2) Sécurité électrique

- a) **La fiche de raccordement de l'appareil électrique doit être adaptée à la prise. La fiche ne doit surtout pas être modifiée. N'utilisez pas d'adaptateur avec des appareils reliés à la terre.** *Les prises non modifiées diminuent le risque de choc électrique.*
- b) **Évitez tout contact physique avec les surfaces reliées à la terre telles que tuyaux, radiateurs, cuisinières ou réfrigérateurs.** *Il existe un risque accru de choc électrique dans le cas où votre corps est relié à la terre.*
- c) **Ne laissez pas l'appareil sous la pluie ou dans un endroit humide.** *La pénétration d'eau dans un appareil électrique augmente le risque de choc électrique.*
- d) **N'utilisez pas le câble à d'autres fins que celles prévues à l'origine, par exemple pour porter l'appareil, pour l'accrocher ou tirer sur la fiche pour la débrancher**

de la prise de courant. Veillez à maintenir le câble à distance raisonnable de toute source de chaleur, de l'huile, d'arêtes acérées ou des pièces en mouvement de l'appareil. *Les câbles endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.*

- e) **Lorsque vous travaillez à l'extérieur avec un appareil électrique, utilisez exclusivement des câbles de rallonge autorisés pour l'utilisation en extérieur.** *L'utilisation d'un câble de rallonge adapté à l'utilisation en extérieur réduit le risque de choc électrique.*
- f) **Lorsque l'utilisation d'un appareil électrique dans un environnement humide est inévitable, utilisez un disjoncteur différentiel contre les courants de défaut.** *L'utilisation d'un disjoncteur différentiel contre les courants de défaut réduit le risque de choc électrique.*

3) Sécurité des personnes

- a) **Restez attentif, veillez à ce que vous faites et faites preuve de bon sens en travaillant avec l'appareil électrique. N'utilisez pas d'appareil électrique si vous êtes fatigué ou sous l'influence de drogues, d'alcool ou de médicaments.** *Un moment d'inattention peut entraîner des blessures graves.*
- b) **Portez un équipement de protection personnel et n'oubliez jamais vos lunettes de protection.** *Le port d'un équipement de protection personnel tel que masque anti-poussière, chaussures de sécurité antidérapantes, casque ou protection acoustique, en fonction du type d'utilisation de l'appareil, diminue le risque de blessures.*
- c) **Empêchez la mise en route involontaire. Assurez-vous que l'appareil électrique est éteint avant de le raccorder au réseau électrique et/ou à l'accumulateur, de le soulever ou de le porter.** *Il y a risque d'accident si votre doigt est posé sur l'interrupteur alors que vous portez l'appareil ou que l'appareil est allumé au moment où vous le raccordez au réseau électrique.*
- d) **Retirez les outils de réglage ou les tournevis avant de mettre en route l'appareil.** *Un outil ou tournevis se trouvant sur une pièce mobile de l'appareil représente un risque de blessures.*
- e) **Évitez toute posture anormale. Veillez à avoir une position stable et à conserver à tout moment votre équilibre.** *Ceci vous permettra de mieux maîtriser votre appareil électrique dans des situations imprévues.*
- f) **Portez des vêtements appropriés. Évitez les vêtements amples et les bijoux.** **Maintenez une distance suffisante entre vos cheveux, vos vêtements et vos gants et les pièces en mouvement de l'appareil.** *Les vêtements amples, les bijoux ou les cheveux longs risquent d'être happés par les pièces en mouvement de l'appareil.*
- g) **En présence de dispositifs destinés à aspirer et à recueillir la poussière, assurez-vous qu'ils sont raccordés et utilisés correctement.** *L'utilisation d'un dispositif d'aspiration de la poussière peut réduire les dangers présentés par la poussière.*

4) Utilisation et maniement de l'appareil électrique

- a) **Ne surchargez jamais l'appareil. Utilisez l'appareil électrique approprié au tra-**

vail à effectuer. *L'utilisation de l'appareil électrique approprié augmente vos performances et votre sécurité sur la plage de puissance prévue.*

- b) N'utilisez pas un appareil électrique dont l'interrupteur est défectueux.** *Un appareil qui ne peut plus être allumé ni éteint est dangereux et doit être réparé.*
- c) Retirez la fiche de la prise de courant et/ou enlevez l'accumulateur avant de procéder à des réglages, de remplacer des pièces ou de ranger l'appareil.** *Cette mesure de sécurité évite un démarrage inopiné de l'appareil.*
- d) Conservez les appareils électriques inutilisés hors de portée des enfants. L'appareil ne doit pas être utilisé par des personnes ignorant son fonctionnement ou n'ayant pas lu les présentes instructions.** *Les appareils électriques sont dangereux entre les mains de personnes inexpérimentées.*
- e) Entretenez soigneusement l'appareil. Vérifiez le parfait fonctionnement et la mobilité des pièces mobiles. Vérifiez si des pièces sont cassées ou endommagées au point de porter atteinte au bon fonctionnement de l'appareil électrique. Avant d'utiliser l'appareil, faites réparer les pièces endommagées.** *De nombreux accidents sont dus à des appareils électriques mal entretenus.*
- f) Veillez à ce que l'outil de coupe soit toujours aiguisé et propre.** *Des outils de coupe bien entretenus présentant des arêtes de coupe acérées se coincent plus rarement et sont plus faciles à guider.*
- g) Utilisez les appareils électriques, les accessoires, les outils rapportés, etc. conformément aux présentes instructions et aux prescriptions en vigueur pour ce type spécifique d'appareil. Ce faisant, tenez compte des conditions de travail et du travail à effectuer.** *L'utilisation d'appareils électriques à des fins autres que celles prévues à l'origine peut engendrer des situations dangereuses.*

5) Service après-vente

- a) Faites exclusivement réparer votre appareil électrique par des spécialistes qualifiés utilisant des pièces de rechange d'origine.** *Ceci permet de garantir le maintien de la sécurité de l'appareil.*

Consignes de sécurité propres à l'appareil

- **Tenez le câble éloigné de l'espace de coupe.** *Pendant le processus de travail, le câble peut être dissimulé par les buissons et être sectionné par inadvertance.*
- **Pendant le fonctionnement de la scie, aucune partie du corps ne doit se trouver à proximité de la chaîne de sciage. Avant de démarrer la scie, vérifiez que la chaîne de sciage n'est en contact avec rien.** *Pendant le fonctionnement de la scie à chaîne, un vêtement ou une partie du corps peut être happé lors d'un moment d'inattention.*
- **Maintenez toujours la scie à chaîne de la main droite posée sur la poignée arrière et la main gauche, sur la poignée avant.** *Le positionnement inverse des mains sur les poignées de la scie à chaîne augmente le risque de blessures et n'est pas autorisé.*
- **Portez des lunettes protectrices et une protection acoustique. Un équipement**

de protection complémentaire pour la tête, les mains, les jambes et les pieds est conseillé. *Des vêtements de protection appropriés réduisent le risque de blessures dû à la projection de copeaux et au contact involontaire avec la chaîne de sciage.*

- **Ne travaillez jamais sur un arbre avec la scie à chaîne.** *L'utilisation de la scie sur un arbre comporte un risque de blessures.*
- **Veillez toujours à garder une position bien stable et n'utilisez la scie à chaîne que si vous vous trouvez sur une surface ferme, sûre et plane.** *Une surface glissante ou instable telle qu'une échelle peut entraîner une perte d'équilibre ou du contrôle de la scie à chaîne.*
- **Lorsque vous coupez une branche sous tension, n'oubliez pas qu'elle peut rebondir comme un ressort.** *Lorsque la tension des fibres du bois se libère, la branche sous tension risque de frapper l'utilisateur et/ou d'arracher la scie à chaîne de ses mains.*
- **Soyez très prudent lorsque vous coupez des broussailles ou de jeunes arbres.** *Les branches fines risquent de se prendre dans la chaîne de sciage et vous frapper ou vous faire perdre l'équilibre.*
- **Après l'avoir éteinte, portez la scie à chaîne par la poignée avant, la chaîne de sciage orientée dans la direction éloignée de votre corps. Placez toujours le couvercle de protection pour transporter ou stocker la scie à chaîne.** *Toutes les précautions prises lors du maniement de la scie à chaîne contribuent à réduire le risque de contact involontaire avec la chaîne de sciage en mouvement.*
- **Respectez les instructions relatives au graissage, à la tension de la chaîne et au remplacement des accessoires.** *Une chaîne de sciage qui n'a pas été tendue ou graissée correctement risque de se rompre et augmente la tendance au rebond.*
- **Veillez à ce que les poignées soient sèches, propres et exemptes d'huile ou de graisse.** *Des poignées grasses ou huileuses sont glissantes et engendrent la perte de maîtrise de l'appareil.*
- **Ne sciez que du bois. N'utilisez pas la scie à chaîne à des fins auxquelles elle n'a pas été conçue. – Exemple: n'utilisez pas la scie à chaîne pour scier du plastique, une pièce de maçonnerie ou des matériaux non constitués de bois.** *L'utilisation de la scie à chaîne à des travaux autres que ceux prévus à l'origine peut engendrer des situations dangereuses.*
- Ne tentez jamais d'utiliser une machine incomplète ou ayant fait l'objet d'une modification non autorisée.
- Il est recommandé de suivre un cours sur l'utilisation et la maintenance de l'élagueuse ainsi qu'une formation aux premiers secours. En cas de non-utilisation prolongée et pour s'exercer, avant de commencer, réalisez toujours des coupes simples dans du bois calé correctement afin de vous familiariser à nouveau avec l'appareil.
- Ces appareils ne doivent pas être utilisés par des mineurs de moins de 16 ans.
- L'appareil doit de préférence ne pas être utilisé en cas d'intempéries, notamment en cas de risque d'orage.
- Pour le transport, laissez le moteur refroidir et fixez la machine contre le glissement avant de la transporter avec un véhicule. Ceci permet de garantir que les dégâts ou

les blessures sont évités. L'élagueuse est toujours transportée avec la protection de transport appliquée.

- Pour les outils électriques avec mode de fixation Y : Si le câble de raccordement doit être remplacé, l'opération doit être réalisée par le fabricant ou son représentant afin d'éviter tout risque pour la sécurité.

3. Explication des symboles

Les symboles suivants sont utilisés sur cet appareil électrique. Si vous réussissez à les interpréter correctement, vous pourrez utiliser cet appareil en toute sécurité et de manière plus efficace.	
SYMBOLE	SIGNIFICATION
	Lire le livret d'instruction de l'opérateur avant de faire fonctionner cette machine.
	Porter des protections pour la tête, les yeux et les oreilles.
	Portez des bottes résistantes et des gants lors de l'utilisation de cet appareil.
	Attention!
	En cas de détérioration ou section du câble retirer immédiatement la prise!
	Ne pas laisser cet outil électrique sous la pluie!
	Catégorie de protection II
	Indique que cet appareil électrique est conforme aux directives de la Communauté européenne.
	Le présent appareil ne peut en aucun cas être éliminé avec les ordures ménagères/déchets. Toujours déposer les appareils usagés dans un centre de collection.
	Respectez une distance minimale de 10 m par rapport aux conduites de courant. Risque de blessures mortelles par choc électrique!
	Niveau sonore garanti L _{WA} 104 dB(A)

4. Description de l'appareil et contenu de la livraison (fig. 1)

1. Câble secteur
2. Décharge de traction du câble
3. Bouton marche/arrêt
4. Poignée
5. Manche télescopique
6. Poignée rembourrée
7. Verrouillage rapide télescopique
8. Boîtier moteur
9. Protection du pignon d'entraînement à chaîne
10. Couvercle du réservoir d'huile
11. Outil multifonction
12. Chaîne de scie
13. Lame
14. Verrouillage de l'activation
15. Protection de la lame
16. Bandoulière
17. Point de fixation (de la sangle de transport)
18. Vis à poignée
19. Anneau de serrage de chaîne
20. Manuel d'utilisation

5. Montage



Attention! Une fois la scie à chaîne entièrement montée et une fois la tension de chaîne réglée, raccordez la scie au secteur. Pour éviter toute blessure, portez toujours des gants de protection lorsque vous intervenez sur la scie.

5.1 Montage de la lame et de la chaîne de scie

(Fig. 2 - 5)

Déballiez soigneusement toutes les pièces et vérifiez qu'elles sont toutes présentes. (Fig.1)

Attention! Risque de blessure. Portez toujours des gants de protection lors du montage de la chaîne.

- Placez la scie à chaîne sur un support stable.
- Tournez la vis à poignée (18) dans le sens inverse horaire  , pour ouvrir le capot de la roue de chaîne (9) (voir fig. 2).
- Plongez brièvement la chaîne de scie (12) sur la lame (13) et observez le sens de marche de la chaîne. **Le tranchant des dents doit pointer vers l'avant sur le dessus de la lame** (voir Fig. 3).
- Placez l'extrémité libre de la chaîne de scie sur la roue d'entraînement de chaîne (voir Fig. 4, B) et la lame (13) avec le trou oblong dans le guidage de lame (C).
- Installez le capot de la roue de chaîne (9) et tournez légèrement la vis à poignée (18) dans le sens horaire  , pour fixer le capot à la main (Fig.2).
- Veillez à ce que le boulon de serrage de chaîne (E) (Fig. 5) repose précisément dans la petite ouverture sur la lame (voir Fig. 4, D).
- Réglez ensuite la tension de chaîne correcte à l'aide



d'un anneau de serrage de chaîne SDS (19) (voir le paragraphe suivant).

5.2 Serrage de la chaîne de scie (Fig. 6 et 7)



Attention! Avant tout contrôle et travail de réglage, commencez toujours par débrancher le connecteur secteur. Pour éviter toute blessure, portez toujours des gants de protection lorsque vous intervenez sur la scie.

- a) Direction + : serrage de la chaîne
- b) Direction - : desserrage de la chaîne

Lorsque l'appareil est équipé du SDS, cela signifie que la chaîne et la lame (rail de guidage) peuvent être desserrées ou serrées sans utiliser d'outil. Avec l'anneau de serrage de chaîne (19) du SDS, il est possible de régler la tension de la chaîne. Avec la vis à poignée (18) du SDS, il est possible de desserrer ou de fixer la lame. Desserrez légèrement la vis à poignée (18) dans le sens inverse horaire  . Réglez ensuite la tension de chaîne correcte à l'aide de l'anneau externe SDS (19) (desserrer : - / serrer : +) (Fig. 6). Serrez la chaîne jusqu'à ce qu'elle puisse être soulevée d'env. 2 mm au milieu de la lame, comme indiqué sur la Fig. 7. Serrez ensuite la vis à poignée (18)  .



Attention : La chaîne doit être resserrée plus fréquemment pendant la période de rodage. Resserrer immédiatement si la chaîne flotte ou sort de la rainure!

Consignes concernant la tension de la chaîne

Pour garantir un fonctionnement sûr de l'appareil, la tension de la chaîne de la scie doit être correcte. Vous saurez que la tension est optimale lorsque vous constaterez que la chaîne de scie est soulevée d'env. 2 mm au milieu de la lame. Étant donné que la chaîne de scie s'échauffe en cours d'utilisation et change ainsi de longueur, vérifiez au plus tard toutes les 10 min. la tension de la chaîne et au besoin réglez-la. Cette instruction vaut tout particulièrement pour les chaînes de scie neuves. Une fois que vous en avez fini avec la chaîne de scie, desserrez-la car celle-ci raccourcit en refroidissement. Vous éviterez ainsi d'endommager la chaîne.

5.3 Lubrification de la chaîne de scie



Attention! Avant tout contrôle et travail de réglage, commencez toujours par débrancher le connecteur secteur. Pour éviter toute blessure, portez toujours des gants de protection lorsque vous intervenez sur la scie.



Attention! Ne faites jamais fonctionner la chaîne sans huile pour chaîne de scie ! Si vous utilisez la scie à chaîne sans huile pour chaîne de scie ou encore lorsque le niveau d'huile est inférieur au marquage minimal, la scie s'en trouvera endommagée!



Attention! Utilisez uniquement de l'huile spécialement conçue pour les scies à chaîne. Si vous utilisez de l'huile usagée, vous perdez tout droit à garantie.

Remplissage du réservoir d'huile (fig. 8 et 9)

- Déposez la scie à chaîne sur une surface plane.
- Nettoyez la zone située autour du couvercle du réservoir d'huile (Pos.10) et ouvrez-le.
- Remplissez le réservoir d'huile pour chaîne de scie. Veillez à ce qu'aucun encrassement ne pénètre dans le réservoir d'huile afin d'éviter que la buse d'huile soit obstruée.
- Fermez le couvercle du réservoir d'huile (n° 10).
- Avant de commencer à travailler, contrôlez le fonctionnement de la lubrification de chaîne. Activer la scie avec la garniture de coupe montée et la tenir sur un fond clair avec une distance suffisante (attention, pas de contact au sol !). Si des traces d'huile apparaissent, la lubrification de la chaîne fonctionne correctement (Fig. 9).

6. Fonctionnement

6.1 Réglage de la longueur télescopique

1. Desserrez le blocage télescopique (7), comme représenté sur la Fig. 10.
2. Tirez l'arbre (5) à la longueur souhaitée (Fig. 10).
3. Fixez le blocage télescopique – l'arbre est désormais bloqué à la longueur souhaitée.

6.2 Raccordement à l'alimentation électrique

- Raccordez le câble secteur à une rallonge adaptée. Veillez à ce que la rallonge prenne en charge la puissance de la scie à chaîne.
- Comme le montre l'illustration (Fig. 11), protégez la rallonge contre la traction et le débranchement accidentel.
- Raccordez la rallonge à une prise à contact de protection installée conformément aux dispositions. Nous vous recommandons d'utiliser un câble présentant une couleur de signalisation (rouge ou jaune). Vous éviterez ainsi le risque d'endommagement accidentel lié à la scie à chaîne.

Recommandation

Connectez exclusivement l'appareil à une alimentation protégée par un dispositif différentiel résiduel (DDR) avec un courant de déclenchement de 30 mA maximum.

6.3 Marche/arrêt

Marche

- Tenez la scie à chaîne des deux mains par les poignées (en positionnant vos pouces sous les poignées).
- Appuyez sur le verrouillage de l'activation (Fig. 11) et maintenez-le enfoncé.
- Mettez en marche la scie à chaîne à l'aide du bouton de marche/arrêt (3). Le verrouillage de l'activation (14) peut maintenant être relâché.

Mettre à l'arrêt

- Relâchez le bouton de marche/arrêt (3). Lorsque vous terminez le travail, débranchez systématiquement le connecteur secteur.

7. Utilisation de la scie à chaîne

7.1 Préparation

Le contrôle de l'élagueuse en termes d'usure et éventuellement de dégâts doit être réalisé avant toute utilisation ou après la chute de l'élagueuse. Si des dégâts sont constatés, ils doivent immédiatement être éliminés par vous-même ou un centre de dépannage autorisé. Avant la mise en service de l'élagueuse, contrôlez les points suivants:

- Position correcte de la bandoulière et contrôle du mécanisme de déclenchement rapide
- Endommagement de l'appareil, par ex. fissures sur le rail de guidage
- Position correcte du rail de guidage
- Sens de montage / marche, et parfait état (de la scie à chaîne (tranchante)
- Tension de la chaîne de scie (contrôler les chaînes neuves à plusieurs reprises et réajuster)
- Fonctionnement de la lubrification à chaîne

État de la scie à chaîne

Avant de commencer à utiliser la scie à chaîne, inspectez-la afin de détecter les éventuels dommages au niveau du boîtier, du câble d'alimentation, de la chaîne de scie et de la lame. Ne faites jamais fonctionner un appareil visiblement endommagé.

Réservoir d'huile

Niveau de remplissage du réservoir d'huile. Vérifiez même en cours de travail si vous disposez toujours d'une quantité d'huile suffisante. Afin d'éviter tout endommagement de la scie à chaîne, vous ne devez jamais la faire fonctionner en l'absence d'huile ou si le niveau d'huile est passé au-dessous du marquage minimal. Selon les pauses et la charge, un remplissage suffit en coupe pour 10 minutes.

Chaîne de scie

Tension de la chaîne de scie, état de la coupe. Plus la chaîne de la scie est affûtée, plus l'utilisation de la scie à chaîne est aisée et contrôlable. Il en va de même de la tension de la chaîne. Même en cours d'utilisation, vérifiez au plus tard toutes les 10 minutes la tension de la chaîne afin de garantir votre sécurité ! Les chaînes de scie neuves en particulier ont tendance à beaucoup se dilater.

Vêtements de protection

Portez impérativement des vêtements de protection près du corps et adaptés, comme des pantalons de protection contre la coupe, des gants et des chaussures de sécurité.

Protections acoustiques et lunettes de protection

Portez un casque de protection couvrant les oreilles et dotées d'une protection pour le visage. Vous vous protégerez ainsi des chutes de branches et retours de branches.

Montage de la bandoulière



AVERTISSEMENT! Risque de blessures! Si la bandoulière ne se détache pas à temps en cas d'urgence, des blessures graves peuvent survenir.

1. Positionnez la bandoulière en la faisant passer sur votre épaule droite (Fig. 12).
2. Fixez le mousqueton au support du manche (Fig. 13).

Ne portez jamais la courroie en diagonale sur l'épaule et la poitrine, mais sur une seule épaule. Ainsi, en cas de danger, vous pourrez éloigner rapidement l'appareil de votre corps.

Utilisation sans danger

Le mode d'emploi contient les consignes importantes sur la manière dont vous pouvez travailler correctement et en toute sécurité avec l'élagueuse ainsi que pour éviter les dangers.

Toutefois, en cas de blocage entre le produit à couper et la chaîne de scie, désactivez-la immédiatement. Attendez que la chaîne de scie soit arrêtée. Retirez le connecteur secteur et revêtez des gants résistants aux coupures afin d'éliminer les blocages.

Si le rail de guidage (lame) doit être retiré, suivez les instructions du chapitre Montage.

Après l'élimination du blocage et du remontage, une marche d'essai doit être réalisée. Si des vibrations ou des bruits mécaniques sont constatés ce faisant, arrêtez l'opération et adressez-nous à un centre de dépannage autorisé.

Si ce risque apparaît fréquemment, nous recommandons de suivre une formation.

- Pour garantir une utilisation en toute sécurité, nous vous recommandons de respecter un angle de travail de max. 60° (Fig. 14).
- Ne vous tenez jamais sous la branche que vous êtes en train de scier.
- Lors du sciage, faites attention aux branches sous tensions et aux éclats de bois.
- Risque de blessures en raison des chutes de branches et des projections de morceaux de bois !
- Lorsque l'appareil est en cours d'utilisation, les personnes et animaux de compagnie doivent être maintenus à bonne distance de la zone de danger.
- L'appareil n'est pas protégé contre les chocs électriques en cas de contact avec les lignes haute tension. Respectez une distance minimale de 10 m par rapport aux conduites de courant. Risque de blessures mortelles par choc électrique !
- Tenez-vous toujours au-dessus ou sur le côté de la branche à scier.
- Maintenez l'appareil aussi près du corps que possible. Vous serez ainsi parfaitement équilibré.
- N'utilisez pas l'élagueuse pour couper des branches ayant un diamètre plus épais que la lame de chaîne.

Techniques de sciage

- Lors de l'ébranchage, maintenez l'appareil à un angle de max. 60° par rapport à l'horizontale afin de ne pas être heurté par les chutes de branches.
- Commencez par scier les branches situées le plus bas sur l'arbre. Vous faciliterez ainsi la chute des

branches coupées.

- Lorsque la coupe se termine, le poids de la scie devient soudain plus lourd pour l'utilisateur étant donné qu'elle n'est plus soutenue par la branche. Vous risquez alors de perdre le contrôle de la scie.
- Tirez la scie de la coupe uniquement lorsque la chaîne de scie est en cours de fonctionnement. Vous éviterez ainsi tout coincement.
- Ne sciez pas avec la pointe de la lame.
- Ne sciez pas du côté renflé de la branche. Vous empêcheriez ainsi l'arbre de cicatiser.

Sciage des branches fines (fig.15)

Positionnez la surface de butée de la scie sur la branche. Vous éviterez ainsi tout mouvement de recul de la scie au début de la coupe. Guidez la scie à travers la branche par un léger mouvement de bas en haut.

Sciage des branches plus longues et plus épaisses (fig.16)

Dans le cas de grosses branches, procédez à une coupe initiale.

- a) Commencez par scier à l'aide de la partie supérieure de la lame de bas en haut sur le 1/3 du diamètre de la branche.
- b) Avec le bas de la lame, sciez ensuite de haut en bas sur la première coupe.
- c) Sciez les branches plus longues par sections afin de mieux contrôler le choc.

Recul

Le recul désigne le mouvement soudain vers le haut ou vers l'arrière de la scie à chaîne en cours de fonctionnement. Les causes en sont principalement le contact de la pièce avec la pointe de la lame ou le coincement de la chaîne de scie.

Tout recul implique un gros déploiement de forces. La scie à chaîne peut alors réagir de manière incontrôlée. Il peut en résulter de graves blessures pour l'utilisateur ou les personnes se trouvant aux alentours.

Vous encourez principalement le risque d'un recul lorsque vous utilisez la scie au niveau de la pointe de la lame car c'est là que l'effet de levier se fait le plus ressentir. Par conséquent, utilisez la scie autant à plat que possible.



Attention!

- Veillez toujours à ce que la tension de la chaîne soit correcte!
- Utilisez uniquement les scies à chaîne lorsqu'elles se trouvent dans un état impeccable!
- Utilisez uniquement une chaîne de scie ayant été affûtée conformément aux dispositions!
- Ne sciez pas jamais avec l'arête supérieure ou la pointe de la lame!
- Tenez toujours la scie à chaîne fermement et des deux mains!

Sciage de bois sous tension

Le sciage de bois se trouvant sous tension réclame

une attention particulière ! Lors du sciage, le bois qui se trouvait jusqu'alors sous tension est libéré de cette force et réagit de manière totalement incontrôlée. Cela peut conduire à des blessures extrêmement graves, voire mortelles. Ces travaux ne doivent par conséquent être réalisés que par des spécialistes formés à cet effet.

8. Données techniques

Scie électrique à élaguer PMAS 750

Tension nominale	230-240 V~ / 50 Hz
Puissance nominale	750 W
Vitesse à vide	6000 min ⁻¹
Guide-Chaîne	203 mm / 8"
Longueur de coupe	ca. 185 mm
Réglage en hauteur variable	von 185 cm bis 268 cm
Hauteur de travail	bis zu 4 m
Vitesse de coupe à régime nominal	11,2 m/s
Capacité du réservoir d'huile	90 cm ³
Poids	3,5 kg
Chaîne	91PX033X, 91P033X
Barre guide	080SDEA041 Oregon
Catégorie de protection	II
Niveau sonore	104,0 dB(A) K = 2,35 dB
Niveau de la pression sonore EN ISO 11680-1:2011	89 dB(A) K = 3 dB
Niveau de vibration EN ISO 11680-1:2011	2,61 m/s ² K = 1,5 m/s ²

Indications relatives aux émissions sonores conformément à la loi sur la sécurité des appareils et des produits (GPSG) ou à la directive CE sur les machines : Le niveau d'émissions sonores doit être réduit pour éliminer tout risque pour la santé de l'utilisateur en fonction de l'utilisation et des opérations à réaliser. Le niveau d'émissions sonores sur le poste de travail peut excéder 80 dB (A). Dans ce cas, des mesures de protection contre les émissions sonores sont nécessaires pour l'utilisateur (par ex. le port de protections auditives).

Portez une protection acoustique. Le bruit peut entraîner une perte de l'ouïe.



Attention!

Selon le contexte d'utilisation de l'appareil électrique, l'oscillation peut varier. Dans des cas exceptionnels, elle peut dépasser la valeur définie.

Avertissement: La valeur d'émissions de vibration réellement présente pendant l'utilisation de la machine peut différer des valeurs indiquées dans le mode d'emploi ou par le fabricant. Pour être précis, il est conseillé d'évaluer le niveau de charge de toutes les phases de travail pendant l'utilisation du matériel, par exemple les délais pendant lesquels l'outil est hors service, les moments où il fonctionne à vide et où il n'est pas utilisé. Ainsi, il est possible de réduire considérablement le niveau de charge pendant l'ensemble du temps de travail.

En cas d'utilisation régulière de cet outil, portez des gants anti-vibration et évitez les interventions à une température ambiante max. de 10 °C.

Élaborez un plan de travail afin de répartir sur plusieurs jours l'utilisation des outils impliquant de fortes vibrations. Veillez à limiter au maximum les vibrations de la machine grâce à une maintenance régulière et aux pièces fixes sur l'appareil. Remplacez immédiatement les composants usagés.

La valeur d'émission de vibrations indiquée a été mesurée sur la base d'un procédé de contrôle normalisé et peut être utilisée pour la comparaison avec un autre outil électrique.

Attention: protection contre le bruit! Avant la mise en marche, informez-vous des prescriptions locales

9. Maintenance

⚠ Attention! Avant tout contrôle et travail de réglage, commencez toujours par débrancher le connecteur secteur. Pour éviter toute blessure, portez toujours des gants de protection lorsque vous intervenez sur la scie.

Afin de garantir une utilisation longue et fiable de l'élagueuse, effectuez régulièrement les travaux de maintenance suivants.

Vérifiez l'élagueuse en termes :

- de chaîne de scie détendue ou endommagée
- de fixations lâches
- d'usure, notamment de la chaîne, du rail de guidage et du pignon.
- de composants usés ou endommagés
- de dispositifs de protection ou capots correctement montés et intacts.

Effectuez les réparations ou travaux de maintenance nécessaires avant l'utilisation de l'élagueuse.

Pour la maintenance et le nettoyage, les dispositifs de sécurité retirés doit impérativement être réinstallés et contrôlés correctement.

9.1 Remplacez la chaîne de scie et la lame.

La lame doit être remplacée dans les cas suivants:

- Sa rainure de guidage est usée.
- Le pignon de la lame est endommagé ou usé.

Pour savoir comment procéder, consultez le chapitre «Montage de la lame et de la chaîne de scie»!

9.2 Contrôle de la lubrification automatique de chaîne

Contrôlez régulièrement le fonctionnement de la lubrification automatique de chaîne pour éviter une surchauffe et par conséquent un endommagement de la lame et de la chaîne de scie. Pour ce faire, dirigez la pointe de la lame vers une surface lisse (planche, entame d'un arbre) et laissez fonctionner la scie à chaîne. Si au cours de cette opération vous voyez apparaître une trace d'huile de plus en plus importante, cela signifie que la lubrification automatique de la chaîne fonctionne de manière impeccable. Si en revanche aucune trace d'huile notable n'apparaît, consultez les consignes correspondantes au chapitre «Recherche des erreurs»! Si ces consignes ne vous sont d'aucune aide, adressez-vous à notre service d'assistance ou à un atelier qualifié du même type.

⚠ Attention! Ne touchez jamais la surface. Préservez une distance de sécurité suffisante (env. 20 cm).

9.3 Affûtage de la chaîne de scie

Vous ne pourrez utiliser efficacement votre scie à chaîne que si la chaîne est en bon état et bien affûtée. Vous réduisez du même coup le risque de recul. La chaîne de scie peut être réaffûtée par n'importe quel revendeur spécialisé. N'essayez pas d'affûter vous-même la chaîne de scie si vous ne disposez pas de l'outil et de l'expérience nécessaires.

10. Nettoyage et stockage

- Nettoyez régulièrement le mécanisme de tension en soufflant dessus de l'air sous pression ou en utilisant une brosse. N'utilisez pas d'outil pour effectuer le nettoyage.
- Faites en sorte que les poignées restent exemptes d'huile afin de garantir un maintien sûr.
- Au besoin, nettoyez l'appareil avec un chiffon humide et au besoin un produit de nettoyage doux.
- Si la scie à chaîne n'est pas utilisée pendant une période prolongée, videz le réservoir d'huile pour chaîne. Plongez brièvement la chaîne de scie et la lame dans un bain d'huile et enroulez-les ensuite dans du papier huilé.

⚠ Attention!

- Pour le transport, laissez le moteur refroidir et fixez la machine contre le glissement avant de la transporter avec un véhicule. Ceci permet de garantir que les dégâts ou les blessures sont évités. L'élagueuse est toujours transportée avec la protection de transport appliquée.
- Avant tout nettoyage, débranchez le connecteur secteur.
- Pour le nettoyage, ne plongez jamais l'appareil dans l'eau ou dans un autre liquide.
- Conservez la scie à chaîne en lieu sec et sûr, et hors de portée des enfants.

11. Consignes de protection de l'environnement/d'élimination

Une fois l'appareil hors d'état, procédez à son élimination conformément aux dispositions. Débranchez le câble secteur afin d'éviter toute utilisation abusive. Ne jetez pas l'appareil avec les ordures ménagères. Dans un but de protection de l'environnement, remettez-le à un centre de collecte spécialisé dans les appareils électriques. Votre commune se fera un plaisir de vous fournir les adresses et horaires d'ouverture correspondants. Remettez également les matériaux d'emballage et accessoires usés aux centres de collecte prévus.



Uniquement en ce qui concerne les pays de l'UE

Ne jetez pas les outils électriques avec les ordures ménagères !

Conformément à la directive européenne 2012/19/EU sur les anciens appareils électriques et électroniques et à la mise en oeuvre de la législation nationale, les outils électriques usés doivent être triés à part et remis à un centre de recyclage.

Alternative de recyclage aux exigences de retour:

Au lieu d'un renvoi, le propriétaire de l'appareil électrique est tenu d'assurer une valorisation. L'ancien appareil peut à ces fins être confié à un centre de reprise qui se chargera de son élimination conformément aux lois nationales sur le recyclage et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires joints aux anciens appareils et les consommables sans composants électriques.

12. Service de réparation

Les réparations des outils électriques devront être uniquement effectuées par un électricien spécialisé. Veuillez décrire l'erreur constatée lorsque vous envoyez l'appareil en réparation. Conservez toujours l'emballage d'origine pour un envoi éventuel de l'appareil.

13. Commande des pièces de rechange

Si vous avez besoin d'accessoires ou de pièces de rechange, veuillez vous adresser à notre service après-vente.

N'utilisez pour travailler avec cet appareil que des pièces supplémentaires recommandées par notre entreprise. Dans le cas contraire, l'utilisateur ou des personnes se trouvant à proximité pourraient subir de graves blessures et l'appareil pourrait être endommagé.

Lors de la commande de pièces de rechange, les indications suivantes doivent être fournies:

- Type de l'appareil
- Référence de l'appareil

14. Recherche des erreurs



Prudence!

Avant de procéder à la recherche des erreurs, arrêtez l'appareil et débranchez le connecteur secteur.

Le tableau suivant indique les symptômes des erreurs et décrit la résolution à tenter si votre machine ne fonctionne plus correctement. Si vous ne réussissez pas à localiser et à résoudre le problème, adressez-vous à votre atelier d'entretien.

Cause	Erreur	Solution
La scie à chaîne ne fonctionne pas	Aucune alimentation électrique	Contrôlez l'alimentation électrique.
	Prise défectueuse	Testez d'autres sources d'alimentation et changez-en si nécessaire.
	Rallonge électrique endommagée	Vérifiez le câble et changez-en au besoin.
	Fusible défectueux	Remplacez le fusible
La scie à chaîne fonctionne de manière irrégulière	Câble d'alimentation endommagé	Adressez-vous à un atelier spécialisé
	Contact d'oscillation externe	Adressez-vous à un atelier spécialisé
	Contact d'oscillation interne	Adressez-vous à un atelier spécialisé
	Bouton marche/arrêt défectueux	Adressez-vous à un atelier spécialisé
Séchez la chaîne de scie	Absence d'huile dans le réservoir	Faites l'appoint d'huile
	Aération obstruée au niveau de la fermeture du réservoir d'huile	Nettoyez la fermeture du réservoir d'huile
	Canal d'évacuation de l'huile obstrué	Libérez le canal d'évacuation de l'huile
Chaîne/rail de guidage brûlant	Absence d'huile dans le réservoir	Faites l'appoint d'huile
	Aération obstruée au niveau de la fermeture du réservoir d'huile	Nettoyez la fermeture du réservoir d'huile
	Canal d'évacuation de l'huile obstrué	Libérez le canal d'évacuation de l'huile
	Chaîne émoussée	Réaffûtez la chaîne ou remplacez-la
La scie à chaîne s'arrache, vibre ou ne scie pas correctement	Tension de chaîne trop lâche	Réglez la tension de la chaîne
	Chaîne émoussée	Réaffûtez la chaîne ou remplacez-la
	Chaîne usée	Remplacez la chaîne
	Les dents de la scie ne sont pas orientées dans la bonne direction	Remontez la chaîne de scie avec les dents orientées dans le bon sens

15. Conditions de garantie

Indépendamment des obligations ressortant du contrat de vente conclu par le fournisseur avec le consommateur final, nous accordons pour cet appareil électrique la garantie suivante:

La période de garantie est de 24 mois et entre en vigueur à la remise de l'outil qui sera justifiée par présentation du bon d'achat original. Les pièces d'usure et les dommages dus à l'utilisation de pièces non conformes, à des réparations effectuées avec des pièces non originales, à l'exercice de la force, à des coups, une destruction ou une surcharge intentionnelle du moteur sont exclus de la garantie. Les échanges sous garantie ne concernent que les pièces défectueuses et non les appareils complets. Les réparations sous garantie ne peuvent être effectuées que par des ateliers autorisés ou par le service après-vente de l'usine. La garantie s'éteint en cas d'intervention étrangère au fournisseur agréé. La garantie n'est pas valable en cas d'usage commercial du produit.

Les frais de port, d'expédition et autres frais annexes sont à la charge du client.

16. Déclaration de Conformité pour la CE



Nous, **Ikra GmbH, Schlesierstraße 36, 64839 Münster - Germany**, déclarons sous notre seule responsabilité que le produit **Scie électrique à élaguer PMAS 750**, faisant l'objet de la déclaration sont conformes aux prescriptions fondamentales en matière de sécurité et de santé stipulées dans les Directives de la **2006/42/EG** (directive CE sur les machines), **2014/30/EU** (directive EMV), **2011/65/EU** (directive RoHS), **2000/14/EG+2005/88/EG** (directives en matière de bruit) modifications incluses. Pour mettre en pratique dans les règles de l'art les prescriptions en matière de sécurité et de santé stipulées dans les Directives de la CEE, il a été tenu compte des normes et/ou des spécifications techniques suivantes:

**EN 60745-1:2009/A11:2010; EN ISO 11680-1:2011; EN 50581:2012; AfPS GS 2014:01 PAK
EN 55014-1/A2:2011; EN 55014-2:2015; EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2013**

Attestation de type: 18SHW1648-01, Intertek 0905

Niveau sonore mesuré 104,0 dB(A)
Niveau sonore garanti 104,0 dB(A)

Procédure d'évaluation de conformité voir annexe V / directive 2000/14/CE

L'année de fabrication est indiquée sur la plaque de l'appareil et est également repérable sur le numéro de série consécutif.

Münster, 24.02.2020

Matthias Fiedler, Senior Product Manager Ikra GmbH

La documentation technique est conservée par: Ikra GmbH, Matthias Fiedler, Schlesierstraße 36, 64839 Münster, Germany

Electric pole-mounted chain saw PMAS 750

Content

1. Intended use
2. General safety regulations
3. Explanation of symbols
4. Description of the machine and scope of delivery
5. Assembly
6. Operation
7. Working with the chainsaw
8. Technical data
9. Maintenance
10. Cleaning and storage
11. Information for environmental protection / disposal
12. Repair Service
13. Ordering spare parts
14. Fault remedy
15. Warranty
16. Declaration of conformity

Packaging

This machine is packaged to prevent damage during transportation. The packaging is raw material and can thus be reused or fed back into the raw materials cycle.

When using the machine certain safety precautions must be taken in order to prevent injuries and damage:

- Read through the operating instructions carefully and observe the instructions contained therein. Familiarise yourself with the machine, its correct use and the safety devices by means of these operating instructions.
- Store these carefully so that the information is always available to you.
- In the event of the machine being handed over to another party, please include these operating instructions with it.

We accept no liability for accidents and damage caused as a result of disregarding these instructions.

1. Intended use

This chain saw may only be used by one person to saw wood. The chain saw must be held with the right hand on the rear handle and the left hand on the front handle. Before using the chain saw, the user must have read and understood all information and instructions in the operating instructions. The user must wear appropriate personal protective equipment (PPE).

Avoid use of tools at temperatures of 10°C or lower. Make a work plan to spread the use of high-vibration tools across multiple days.



The chain saw is only permitted to be used to cut wood. Materials such as plastic, stone, metal or wood that contains foreign matter (such as nails or screws) are not permitted to be cut.

Note that national regulations like occupational protection, environmental protection may limit the use of chain saws.

Residual risks

Residual risks remain even if you use this tool as intended. The following hazards can occur due to this tool's construction and design:

1. Lung damage if a suitable dust mask is not worn.
2. Hearing damage if suitable hearing protection is not worn.
3. Cuts if suitable protective clothing is not worn.
4. Damage to health, which results from hand and arm vibrations if the device is used for an extended period or not operated or maintained properly.

Warning! This machine generates an electromagnetic field when operated. This field can affect active or passive medical implants in certain circumstances. In order to reduce the risk of severe injury or death, we recommend that people with medical implants consult their doctor or the manufacturer of the medical implant before operating the machine.

Warning!

The prolonged utilisation of a tool will subject the user to vibration and shocks that could lead to Raynaud's syndrome or Carpal tunnel syndrome.

This condition reduces the ability of the hand to sense and regulate temperature, causes numbness and a sensation of heat and can lead to damage to the nervous system and the circulatory system and to necrosis.

Not all factors that lead to Raynaud's syndrome are known but cold water, smoking and illnesses that impact the blood vessels and the circulatory system as well as severe or long-lasting exposure to vibrations are known to be factors in the development of Raynaud's syndrome.

Observe the following in order to reduce the risk of Raynaud's syndrome and Carpal tunnel syndrome:

1. Keep your body and especially your hands warm during cold weather.
2. Take regular breaks and move your hands to promote blood circulation.
3. Always hold the handle firmly, but do not grip it continuously with excessive pressure.
4. Change your working position regularly.


All of the above precautions cannot exclude the risk of Raynaud's syndrome or Carpal tunnel syndrome. Therefore, with long-term or regular use it is advisable to keep a close watch on the condition of your hands and fingers. Seek medical attention immediately in the event of any of the above symptoms appearing.

2. Safety regulations

This machine is not intended for use by persons (including children) with an impaired physical, sensory or mental capacity or insufficient experience and/or insufficient knowledge unless they are supervised by a person responsible for their safety or receive instructions from that person in the use of the machine. Children should be supervised in order to ensure that they do not play with the machine.

Remain alert, pay attention to what you are doing and proceed sensibly when working with an electric tool. Do not use the machine if you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.

General safety information for power tools

 **Warning!** Read all safety-related information and safety instructions! Failure to observe the safety information and instructions may result in electric shock, burns and/or severe injury.

Keep the safety information and instructions for future reference.

The term 'power tool' as used in the safety information and instructions includes both mains-operated tools (with power cord) and battery-operated tools (without power cord).

1) Safety at the workplace

- a) **Keep your working area clean, tidy and well-lit.** *Disorder and poorly lit working areas may result in accidents.*
- b) **Do not operate the power tool in potentially explosive environments containing combustible fluids, gases or dusts.** *Power tools generate sparks that may ignite dusts or fumes.*
- c) **Keep children and other persons away while you are operating the power tool.** *Distractions may result in the operator losing control over the tool.*

2) Electrical safety

- a) **The mains plug of the power tool must fit into the mains socket. The plug must not be modified in any way. Do not use adapter plugs/connectors in combination with tools with protective earthing.** *Unmodified plugs and fitting sockets reduce the risk of electric shock.*
- b) **Avoid physical contact with earthed surfaces as pipes, heaters, ovens and refrigerators.** *There is an increased risk of electric shock if your body is earthed.*
- c) **Keep the tool out of the rain or moisture in general.** *The penetration of water into a power tool increases the risk of electric shock.*
- d) **Do not use the cord to carry or hang up the tool or to pull the plug out of the socket. Keep the cord away from heat, oil and sharp edges or moving parts of the tool.** *Damaged or tangled cords increase the risk of electric shock.*
- e) **When operating a power tool outdoors, use exclusively extension cords that are approved for outdoor-use.** *The use of an extension cord that is suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.*
- f) **If the operation of a power tool in a moist environment cannot be avoided it is**

highly recommended to use a residual current device (RCD). *The use of an RCD reduces the risk of electric shock.*

3) Personal safety

- a) **Always pay attention to what you do and apply reasonable care when working with a power tool. Do not use the power tool when you are tired or under the influence of medication, drugs or alcohol.** *When working with power tools, even a short moment of inattentiveness may result in severe injury.*
- b) **Wear personal protection equipment and always wear eye protection (safety goggles).** *Wearing personal protection equipment as a dust mask, nonslip safety shoes, safety helmet or ear protectors (depending on the type and application of the tool) reduces the risk of injury.*
- c) **Avoid unintentional operation. Make sure that the power tool is switched off before you connect it to the mains supply and/or the battery and whenever you pick up or carry the tool.** *When carrying the tool with your finger on the on/off switch or connecting the tool to the mains supply with the switch in 'ON' position, this may result in accidents.*
- d) **Remove adjustment tools or wrenches and the like before you switch the power tool on.** *A wrench or other tool that is inside or on a rotating part of the tool may cause injury.*
- e) **Avoid unusual postures. Make sure to have a safe footing and keep your balance at all times.** *This will allow you to better control the power tool in unexpected situations.*
- f) **Wear suitable clothes. Do not wear wide clothing or jewellery. Keep your hair, clothes and gloves clear of all moving parts.** *Loose clothing, jewellery or long hair may get caught in moving parts.*
- g) **If dust extraction/collection devices are provided make sure that they are connected and used properly.** *The use of a dust extraction device may reduce risks caused by dust.*

4) Use and handling of the power tool

- a) **Do not overtax the power tool. Use the power tool intended for your type of work in each case.** *The use of the suitable power tool within the stated range of performance makes working more effective and safer.*
- b) **Do not use a power tool with a damaged switch.** *A power tool that cannot be switched on or off any more is dangerous and must be repaired.*
- c) **Pull the mains plug and/or remove the battery before adjusting a tool, changing accessories or putting the tool aside.** *This precaution avoids the unintentional start of the tool.*
- d) **Store power tools that are currently not used out of the reach of children. Do not allow persons to use the tool if they are not familiar with the tool or these instructions.** *Power tools are dangerous if used by inexperienced persons.*
- e) **Thoroughly maintain your power tool. Check whether moving parts are working properly and are not jamming/sticking, and whether parts are broken or oth-**

erwise damaged in a way that may affect the function of the power tool. Have damaged parts repaired before using the tool. *Many accidents are the result of poorly maintained power tools.*

- f) **Keep cutting tools sharp and clean.** *Thoroughly maintained cutting tools with sharp cutting edges are jamming less often and are easier to guide.*
- g) **Use power tools, accessories, add-on tools, etc. in accordance with these instructions and in the way prescribed for the respective type of tool. You should also consider the working conditions and the work to be carried out.** *The use of power tools for purposes other than those intended for the respective tool may result in dangerous situations.*

5) Service

- a) **Have the power tool serviced by qualified technical personnel only; repairs should be carried out using exclusively original spare parts.** *This will ensure the continued safe operation of the power tool.*

Device-specific safety instructions










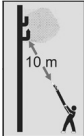

- **Keep the cable away from the cutting area.** *When working with the tool the cable might be hidden in bushes and accidentally cut through.*
- **Keep all parts of your body clear of the chain while the saw is running. Before starting the saw, make sure that the chain does not touch any objects.** *When working with a chain saw, even a short moment of inattentiveness may result in clothes or parts of the body being caught by the chain.*
- **Always hold the chain saw with your right hand at the rear handle and your left hand at the front handle.** *Holding the chain saw differently (left hand – rear handle / right hand – front handle) during operation will increase the risk of injury and is not permitted.*
- **Wear eye and hearing protection. Other personal protection equipment for the head, hands, legs and feet is recommended.** *Proper protective clothing and protection equipment reduce the risk of injury caused by thrown-about wood chips and accidental contact with the chain.*
- **Do not operate the chain saw on trees.** *Operating a chain saw while situated on a tree involves a high risk of injury.*
- **Make sure to have a safe stand at any time, and only use the chain saw when standing on solid, safe and level ground.** *A slippery ground or instable surfaces as the steps of a ladder may lead to losing balance or the control over the chain saw.*
- **When cutting a branch that is under tension take into account that it will spring back.** *When the tension of the wood fibres is released the tensioned branch may hit the operator and/or the chain saw resulting in a loss of control.*
- **Apply particular caution when cutting brush and young trees.** *The thin material may get caught in the chain and hit you or throw you off balance.*
- **Carry the switched-off chain saw using the front handle with the chain pointing away from your body. Always put on the protection cover when transporting**

or storing the chain saw. *The careful handling of the chain saw reduces the risk of accidentally touching the sharp cutting chain.*

- **Follow the instructions for lubrication, chain tension and changing accessories.** *An improperly tensioned or lubricated chain may either break or considerably increase the risk of a kickback.*
- **Keep the handles dry, clean and free from oil and grease.** *Fatty, oily handles are slippery and may lead to a loss of control.*
- **Use the chain saw for cutting wood only! Do not use the chain saw for works it is not designed for. – Example: Do not use the chain saw for cutting plastics, brickwork or other construction materials that are not made of wood.** *The use of the chain saw for applications, for which it is not designed, may result in dangerous situations.*
- Never attempt to use an incomplete machine or one which an unauthorised alteration has been implemented.
- We recommend attending a course on the use, maintenance of the pole-mounted pruner and taking a first aid course. In case of disuse for longer periods and for practice, always make easy cuts on securely supported branches before starting to become familiar with the device again.
- Young persons under the age of 16 are not permitted to operate these devices.
- Measures must be implemented to ensure that the device is not operated during adverse weather conditions, in particular when there is a risk of lightning.
- Allow the motor to cool down for transport, and secure the machine against slipping before you transport it with a vehicle. This ensures that damage and injuries are prevented. A pole-mounted pruner is always transported with the transport guard attached.
- For electrical tools featuring a Y style attachment: If the connection line must be replaced, then this must be completed by the manufacturer or his representative to prevent safety risks.

3. Explanation of symbols

The following symbols are used on this electric tool. You can operate this electric tool more safely and effectively with the correct interpretation of these symbols.

SYMBOLS	MEANING
	<p>If you do not adhere to the instructions and safety measures described in the Operating Instructions severe injuries may occur. Read the Operating Instructions before you start and operate this device.</p>
	<p>Wear eye and ear protection devices when operating this device. Falling objects may cause serious injuries of the head; wear a head protection when operating this device.</p>
	<p>Always wear safety boots and gloves when operating the device.</p>
	<p>Warning!</p>
	<p>Unplug immediately if the power cord or plug becomes damaged !</p>
	<p>Do not use the tool under wet weather conditions!</p>
	<p>Protection class II</p>
	<p>Confirms the conformity of the electric tool with the Directives of the European Community.</p>
	<p>This device may not be disposed of with general/household waste. Dispose of only at a designated collection point.</p>
	<p>Maintain a minimum clearance of 10 m from current-carrying lines. Life-threatening danger from electric shock</p>
	<p>Guaranteed acoustic capacity level L_{WA} 104 dB(A)</p>

4. Description of the machine and scope of delivery (Fig. 1)


1. Mains cable
2. Cable strain relief
3. On/off switch
4. Handle
5. Telescope arm
6. Padded grip
7. Telescope quick-acting lock
8. Motor housing
9. Chain sprocket cover
10. Oil tank cover
11. Multi-function tool
12. Saw chain
13. Guide bar
14. Switch lock
15. Guide bar guard
16. Shoulder belt
17. Connection point (of the webbing)
18. Thumb screw
19. Chain tension ring
20. Operating Instructions



5. Assembly

Attention! Only connect the chainsaw to the power supply when it is fully assembled and the chain tension has been adjusted. Always wear work gloves when you are working on the chainsaw, to avoid injuries.


5.1 Installing the bar and saw chain (fig. 2 - 5)

Carefully unpack all parts and check these for completeness. (fig.1)

 **Attention! Danger of injury. Wear safety gloves when fitting the chain.**

- Place the chainsaw on a stable surface.
- Turn the thumb screw (18) anticlockwise , the chain wheel cover (9) (see fig. 2).
- Lay the saw chain (12) on the bar (13) and note the running direction of the chain. **The cutting teeth must be on the top of the bar and facing forwards** (see fig. 3).
- Lay the free end of the saw chain over the chain drive wheel (see fig. 4 B) and the bar (13) with the elongated hole over the bar guide (C).
- Install the chain wheel cover (9) and turn the thumb screw (18) a little in a clockwise direction , to fix the cover hand-tight (fig. 2).
- Make sure that the chain tensioning bolt (E) (fig. 5) sits precisely in the small opening in the bar (see fig. 4, D).
- Then use the SDS chain tension ring (19) to set the correct chain tension (see following section).



5.2 Tensioning the saw chain (fig. 6 and 7)


 **Attention!** Always unplug the mains plug before inspection and adjustment work. Always wear

work gloves when you are working on the chainsaw, to avoid injuries.

- a) Direction + : Tighten chain
- b) Direction - : Loosen chain

If the device is equipped with SDS, this means that you can loosen or tighten the chain and the bar (guide plate) without having to use a tool. You can adjust the chain tension using the chain tension ring (19) on the SDS. You can use the thumb screw (18) on the SDS to loosen or tighten the bar.


Unscrew the thumb screw (18) a little in an anticlockwise direction . Then use the SDS outer ring (19) to set the correct chain tension (loosen- / tighten +) (fig. 6). Continue to tension the chain until it can be lifted by around 2 mm in the middle of the bar as shown in fig. 7. Now tighten the thumb screw (18) completely .


 **Attention: During the run-in time, the chain must be re-tightened frequently. Immediately re-tighten the chain if it flutters or hangs out of the groove!**


Information regarding the tensioning of the chain

The saw chain must be tensioned properly in order to ensure safe operation. The chain tension is optimal if the saw chain can be lifted 2 mm in the centre of the guide bar. Since the saw chain heats up during the sawing process, whereby its length changes, you must check the chain tension at least once every 10 min. and adjust it as necessary. This applies in particular for new saw chains. Slacken the saw chain after work is completed, because it shortens when cooling down. In doing so, you can prevent damage to the chain.

5.3 Saw chain lubrication

 **Attention!** Always pull out the mains plug before inspection and adjustment work. Always wear protective gloves when carrying out work on the chainsaw in order to prevent injury.

 **Attention!** Never operate the chain without saw chain oil! The use of the chainsaw without saw chain oil or with an oil level below the minimum oil level mark results in damage to the chainsaw!

 **Attention!** Only use special chainsaw oil. The warranty is voided with the use of used oil.

Filling the oil tank (Fig. 8 and 9)

- Place the chain saw on a level surface.
- Clean the area around the oil tank cap (Pos.10) and then open it.
- Fill the oil tank with saw chain oil. In doing so, make sure that no dirt gets into the oil tank so that the oil nozzle does not clog.
- Close the oil tank cap (Pos.10).
- Before starting work, check the chain lubrication function. Switch on the saw with cutting attachment fitted, and maintain sufficient distance above a light background (caution, no contact with the floor!). If traces of oil appear, chain lubrication is working properly (fig. 9).

6. Operation

6.1 Adjusting the telescopic length

1. Loosen the telescopic locking mechanism (7), as shown in fig. 10.
2. Draw the shaft (5) to the desired length (fig. 10).
3. Secure the telescopic locking mechanism again - the shaft is now locked at the desired length.

6.2 Connection to the mains supply

- Connect the mains cable to a suitable extension cable. Make sure that the extension cable is designed to accommodate the power of the chain saw.
- Secure the extension cable against tractive forces and accidental unplugging as shown in (Fig.11).
- Connect the extension cable to an earthed safety socket installed in accordance with regulations. We recommend the use of a cable in a signal colour (red or yellow). This reduces the risk of accidental damage from the chainsaw.

Recommendation

Only connect the device to a power source that is protected via a residual current protective device (RCD) with a maximum release current of 30 mA.

6.3 Switching on/off

Switching on

- Hold the chainsaw firmly with both hands on the handle (thumb under the handle).
- Press and hold the switch lock (Fig.11).
- Switch the chainsaw on with the on/off switch (3). The switch lock (14) can now be released again.

Switching off

- Release the on/off switch (3). Always pull out the mains plug when discontinuing the work.

7. Working with the chainsaw

7.1 Preparation

Before each use or in case the pole-mounted pruner falls down, it is necessary to check the device carefully for wear and any possible damage. If damages are detected, then they must be repaired immediately by you or an authorised service provider. Prior to commissioning, check the following points on the pole-mounted pruner:

- Correcting shoulder strap seating and inspection of the quick-release mechanism
- Damage to the device like cracks on the guide rail
- Correct guide rail seating
- Installation/running direction of the problem-free (sharp) saw chain
- Saw chain tension (in case of a new chain, check and readjust this multiple times)
- Functioning chain lubrication

Condition of the chainsaw

Before beginning work, inspect the chainsaw for damage to the housing, the mains cable, the saw chain and the guide bar. Never use an obviously damaged machine.

Oil tank

Fill level of the oil tank. Also check whether there is sufficient oil available while working. Never operate the saw if there is no oil or the oil level has dropped below the minimum oil level mark in order to prevent damage to the chain saw. On average, an oil filling is sufficient for 10 minutes of operation, depending on the duration of pauses and the stress.

Saw chain

Tension of the saw chain, condition of the cutters. The sharper the saw chain is, the easier and more manageable the chain saw is to operate. The same applies for the chain tension. Also check the chain tension at least once every 10 minutes while working in order to increase safety! New saw chains, in particular, tend to have a higher degree of elongation.

Protective clothing

Make absolutely sure to wear the appropriate, close-fitting protective clothing, such as chainsaw-protective pants, gloves and safety shoes.

Hearing protection and protective goggles

Wear a safety helmet with integrated hearing protection and a face guard. This provides protection against falling branches and recoiling branches.

Attachment of the shoulder belt



WARNING! Danger of injury! If the carrying strap is not detached promptly in an emergency, serious injuries can result.

1. Wear the shoulder belt so that it lies over the right shoulder (Fig. 12).
2. Fasten the carabiner hook on the shaft bracket on the shaft (Fig. 13).

Never carry the belt diagonally across your shoulders and chest, but rather only on one shoulder, so that you can rapidly move away from the tool in case of danger.

Safe working

The operating manual contains important instructions about how to work securely and professionally with the pole-mounted pruner so that danger can be avoided. Nevertheless, if a blockage results between the cut material and the saw chain, then shut it off immediately. Wait until the saw chain comes to a stop. Pull out the mains connector and put on cut-resistant gloves to remove the blockage.

If the guide rail (blade) is removed, then follow the instructions described in the assembly chapter.

After removing the blockage and reassembly, a test run must be completed. If vibrations or mechanical noises are detected, stop the work and contact an authorised service provider.

If this hazard occurs frequently, we recommend a training course.

- To ensure safe work, a working angle of max. 60° is required (fig. 14).
- Never stand below the branch being sawed.
- Take care when sawing branches under tension and

be mindful of splintering wood.

- Possible risk of injury due to falling branches and flying wood scrap!
- If the machine is being operated, keep people and animals out of the danger area.
- The device is not protected against electrical shocks in case of contact with high-voltage lines. Maintain a minimum safety distance of 10 m away from electrical lines. Mortal danger due to electrical shock!
- On a slope, always stand above or two the side of the branch to be sawed.
- Hold the device as close as possible to your body. This provides you the best balance.
- Do not use the pole-mounted pruner to cut branches that possess a diameter thicker than the chain blade.

Sawing techniques

- During branch removal, hold the device at an angle of maximum 60° to the horizontal to ensure that you are not hit by a falling branch.
- Saw off the lowest branches on the tree first. This makes it easier for cut branches to fall down.
- After completing the cut, the weight of the saw increases for the operator abruptly, since the saw is no longer supported by the branch. There is a risk of losing control of the saw.
- Only pull the saw out of the cut while the saw chain is running. This prevents gripping.
- Do not saw with the tip of the saw.
- Do not saw into the bulging base of the branch. This prevents the tree from healing wounds.

Sawing off smaller branches (Fig.15)

Place the stop face of the saw on the branch. This prevents fitful movements of the saw at the beginning of the cut. Applying light pressure, guide the saw through the branch from top to bottom.

Sawing off larger and longer branches (Fig.16)

Make a relief cut when sawing larger branches.

- a) First saw through 1/3 of the branch diameter from bottom to top using the top side of the guide bar.
- b) Then saw from top to bottom to the first cut using the bottom side of the guide bar.
- c) Saw off longer branches in sections in order to maintain control over the location of impact.

Kickback

The term kickback refers to when the chainsaw suddenly jumps up and back. This is usually caused by the workpiece coming into contact with the guide bar tip or the clamping of the saw chain.

A kickback generates abrupt, powerful forces. Therefore, the chainsaw usually reacts in an uncontrolled manner. The consequence is often the severe injury of the user or nearby persons.

The danger of a kickback is greatest if you apply the area near the guide bar tip to a branch, because the leverage effect is greatest there. Therefore, always apply the saw as flatly as possible.

Attention!

- Always make sure that the chain tension is correct!
- Only use properly functioning chainsaws!
- Only work with a saw chain sharpened according to regulations!
- Never saw with the upper edge or tip of the guide bar!
- Always hold the chainsaw firmly with two hands!

Sawing wood under tension

Sawing wood which is under tension necessitates elevated caution! Wood that is under tension and is then released from that tension when cut occasionally reacts in a completely uncontrolled manner. This can result in severe to deadly injuries. Such work may only be performed by trained specialists.

8. Technical specifications

Electric pole-mounted chain saw PMAS 750

Rated Voltage	230-240 V~ / 50 Hz
Nominal Consumption	750 W
No-load Speed	6000 min ⁻¹
Guide Bar	203 mm / 8"
Cutting length	ca. 185 mm
Variable height adjustment	von 185 cm bis 268 cm
Working height	bis zu 4 m
Chain speed	11,2 m/s
Oil	90 cm ³
Weight with bar+chain	3,5 kg
Chain type	91PX033X, 91P033X
Guide Bar type	080SDEA041 Oregon
Class of Protection	II
Acoustic capacity level	104,0 dB(A) K = 2,35 dB
Sound Pressure Level EN ISO 11680-1:2011	89 dB(A) K = 3 dB
Vibration EN ISO 11680-1:2011	2,61 m/s ² K = 1,5 m/s ²

Noise emission data is in accordance with the German Product Safety Act (ProdSG) and the EC Machinery Directive: The noise pressure level must be reduced depending on use and the tasks to be completed so that the health of the operator is not impaired. The sound pressure level may exceed 80 dB (A) during use. If this is the case, sound protection measures are required for the operator (e.g. the wearing of hearing protection equipment).

Wear hearing protection. The influence of noise can cause hearing loss.



Attention!

The vibration value will change on the basis of the area of application of the electric tool and may lie above the specified value in exceptional situations.

Warning: The actual vibration emission value present during use of the machine may deviate from the values indicated in the operating manual or by the manufacturer. In order to be exact, an appraisal of the level of strain for all work phases during actual use must be considered, e.g. the times that the tool is switched off, idling, and during which it is not in use. In this way, the level of strain may be reduced significantly during the complete working period.

If the tool is regularly, you should wear anti-vibration gloves and avoid an ambient temperature of 10°C or lower while working with it.

Create a work plan to spread the use of high-vibration tools across multiple days. Ensure the lowest possible vibration of the device by completing regular maintenance and stable parts on the device. Replace worn out components immediately.

The indicated vibration emission value has been measured according to a standardised testing process and may be used for comparison with another electrical tool.

Attention: Noise protection! Please observe the local regulations when operating your device.

9. Maintenance

⚠ Attention! Always unplug the mains plug before inspection and adjustment work. Always wear work gloves while working on the chainsaw to avoid injuries.

To ensure long, reliable use of the pole-mounted pruner, complete the following maintenance work at regular intervals.

Check the pole-mounted pruner for:

- loose or damaged saw chain
- loose fastening
- wear, especially on the chain, guide rail, and chain wheel.
- worn or damaged components
- properly installed and intact covers and protective devices.

Complete necessary repairs or maintenance work before using the pole-mounted pruner.

Safety devices removed for maintenance and cleaning must be attached again correctly and checked.

9.1 Replacing the saw chain and guide bar

The guide bar must be replaced if the guide

- groove of the guide bar is worn out.
- the spur wheel in the guide bar is damaged or worn out.

For this purpose, proceed as described in the chapter "Assembly of the guide bar and saw chain"!

9.2 Checking the automatic chain lubrication

Regularly check the functionality of the automatic chain lubrication in order to prevent overheating and the subsequent damage to the guide bar and saw chain associated with it. For this purpose, align the guide bar tip against a smooth surface (board, cut-in of a tree) and allow the chainsaw to run. If an increasing amount of oil appears, the automatic chain lubrication functions properly. If no clear trace of oil appears, please read the appropriate information in the chapter "Fault remedy"!

If this information does not help, please contact our customer service or a similarly qualified workshop.

⚠ Attention! Do not touch the surface during the process. Maintain a sufficient safety clearance (approx. 20 cm).

9.3 Sharpening the saw chain

Effective work with the chainsaw is only possible if the saw chain is in good condition and sharp. This also reduces the danger of a kickback. The saw chain can be resharpened by a specialty dealer. Do not attempt to sharpen the saw chain yourself if you do not have a suitable tool and the necessary experience.

10. Cleaning and storage

- Regularly clean the tensioning mechanism by blowing compressed air onto or cleaning it with a brush. Do not use any tools for the cleaning.
- Keep oil away from the handle in order to ensure a

secure hold.

- Clean the machine as necessary with a damp cloth and a mild cleanser, if appropriate.
- If the chainsaw is not used for an extended period of time, remove the chain oil from the tank. Briefly place the chainsaw and the guide bar in an oil bath and then wrap it in oil paper.

⚠ Attention!

- Allow the motor to cool down for transport, and secure the machine against slipping before you transport it with a vehicle. This ensures that damage and injuries are prevented. A pole-mounted pruner is always transported with the transport guard attached.
- Pull out the mains connector each time before cleaning.
- Never submerge the device in water or fluids for cleaning.
- Store the chain saw in a secure, dry place and out of the reach of children.

11. Information for environmental protection/ disposal

Dispose of the machine properly after it is worn out. Disconnect the mains cable in order to prevent misuse. Do not dispose of the machine with the household waste. In the interest of environmental protection, take it to a collection point for electric machines. Your responsible local authority can provide you with addresses and operating times. Also take the packaging materials and worn out accessories to the appropriate collection points.



Only for EU countries

Do not discard electric tools in the household waste!

In accordance with European Directive 2012/19/EU on waste electrical and electronic equipment and its implementation in national law, waste electric tools must be collected separately for environmentally-compatible re-use.

Recycling alternative to the return invitation:

Instead of returning the electric equipment, the owner is alternatively obligated to take part in the proper recycling in the case of relinquishment of ownership. The waste equipment can also be taken to a collection facility which disposes of it in the sense of the national recycling management and waste acts. This does not pertain to the accessory parts and auxiliary equipment without electrical components accompanying the waste equipment.

12. Repair Service

Repairs to electric power tools should only be carried out by specialist electrical personnel.

Always keep the original packaging for a possibly required shipping of the tool.

13. Ordering spare parts

If you need accessories or spare parts, please contact our Service department.

When working with this tool, do not use any accessory parts other than those recommended by our company. Otherwise the operator or others in the vicinity could suffer serious injuries, or the tool could be damaged.

The following information should be provided when ordering spare parts:

- Type of machine
- Item number of the machine

Ikra Mogatec - Service

Max-Wenzel-Str. 31

09427 Ehrenfriedersdorf

☎ 03725 449-335

📠 03725 449-324

✉ service.ikra@mogatec.com

14. Fault finding



Caution!

Switch off the machine and pull out the mains plug before commencing fault finding.

The following table shows fault symptoms and describes how they can be rectified if your machine is not functioning properly. If this does not help you localise and rectify the problem, contact your service workshop.

Cause	Fault	Remedy
Chainsaw does not operate	No current supply	Check current supply.
	Defective outlet	Try a different source of current, change as necessary.
	Extension cable damaged	Check cable, replace if necessary.
	Defective fuse	Replace fuse
Chainsaw operates irregularly	Mains cable damaged	Take saw to a specialty workshop
	External loose connection	Take saw to a specialty workshop
	Internal loose connection	Take saw to a specialty workshop
	Defective on/off switch	Take saw to a specialty workshop
Saw chain dry	No oil in the tank	Re-fill oil
	Ventilation in the oil tank cap clogged	Clean oil tank cap
	Oil tank flow channel clogged	Unclog oil flow channel
Chain/guide rail hot	No oil in the tank	Re-fill oil
	Ventilation in the oil tank cap clogged	Clean oil tank cap
	Oil tank flow channel clogged	Unclog oil flow channel
	Dull chain	Re-sharpen or replace chain
Chainsaw jumps up, vibrates or does not saw properly	Chain tension too loose	Adjust chain tension
	Dull chain	Re-sharpen or replace chain
	Chain worn out	Replace chain
	Saw teeth pulling in the wrong direction	Re-mount saw chain with teeth in the correct direction

15. Warranty

For this electric tool, the company provides the end user - independently from the retailer's obligations resulting from the purchasing contract - with the following warranties:

The warranty period is 24 months beginning from the hand-over of the device which has to be proved by the original purchasing document. Wearing parts and defects caused by the use of non fitting accessories, repair with parts that are not original parts of the manufacturer, use of force, strokes and breaking as well as mischievous overloading of the motor are excluded from this warranty. Warranty replacement does only include defective parts, not complete devices. Warranty repair shall exclusively be carried out by authorized service partners or by the company's customer service. In the case of any intervention of not authorized personnel, the warranty will be held void. The warranty shall not apply to commercial use of the product.

All postage or delivery costs as well as any other subsequent expenses will be borne by the customer.

16. EC Declaration of Conformity



We, **Ikra GmbH, Schlesierstraße 36, 64839 Münster - Germany**, declare under our sole responsibility that the product **Electric pole-mounted chain saw PMAS 750**, to which this declaration relates correspond to the relevant basic safety and health requirements of Directives **2006/42/EG** (Machinery Directive), **2014/30/EU** (EMC-Guideline), **2011/65/EU** (RoHS-Guideline) and **2000/14/EG+2005/88/EG** (noise directive) incl. modifications. For the relevant implementation of the safety and health requirements mentioned in the Directives, the following standards and/or technical specification(s) have been respected:

**EN 60745-1:2009/A11:2010; EN ISO 11680-1:2011; EN 50581:2012; AfPS GS 2014:01 PAK
EN 55014-1/A2:2011; EN 55014-2:2015; EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2013**

Type examination certificate No. 18SHW1648-01, Intertek 0905

measured acoustic capacity level 104,0 dB(A)

guaranteed acoustic capacity level 104,0 dB(A)

Conformity assessment method to annexe V / Directive 2000/14/EC

The year of manufacture is printed on the nameplate and can be additionally retrieved via the consecutive serial number.

Münster, 24.02.2020

Matthias Fiedler, Senior Product Manager Ikra GmbH

Maintenance of technical documentation: Ikra GmbH, Matthias Fiedler, Schlesierstraße 36, 64839 Münster, Germany

SERVICE



Aktuelle Service-Adressen finden Sie immer unter:

Latest service addresses can be found under:

Vous trouvez nos adresses SAV sous:

Las direcciones actuales para asistencia técnica las encuentran siempre con:

www.ikramogatec.com

DE | Ikra Mogatec - Service

c/o Mogatec Moderne Gartentechnik GmbH
Max-Wenzel-Str. 31
09427 Ehrenfriedersdorf
☎ +3725 449-335
☎ +3725 449-324
✉ service.ikra@mogatec.com

AM | UNITOOLS LLC

David Anghag, 4
0002 Yerevan
☎ +374 10 239697
☎ +374 10 239697
✉ unitools@mygarden.am

AT | Ikra - Reparatur Service

c/o Mogatec Moderne Gartentechnik GmbH
Max-Wenzel-Str. 31
09427 Ehrenfriedersdorf - Deutschland
☎ +43 7207 34115
☎ +49 3725 449-324
✉ info@ikra.de

BE | Muldertechnik

Noorderkijl 1
9571 AR 2 e Exloermond
☎ +31 599 745024
✉ info@muldertechnik.nl

BG | DEZMOTORS LTD

Drujba 1, 5038 Str, near block 86a
1592 Sofia
☎ +359 2 4830225
☎ +359 2 9786477
✉ markovad@dezmotors.com

CH | Wetec Service und Verkauf AG

Täferstrasse 14
5405 Baden-Dättwil
☎ +41 56 622 74 66
☎ +41 56 622 89 62
✉ lager@wetec.ch

CY | Lambrou Agro Ltd.

11 Othellos Street, Dali Industrial Zone
2540 Nicosia
☎ +357 22667908
☎ +357 22667157
✉ info@lambrouagro.com.cy

CZ | GentlemansTools s.r.o.

Nádražní 1585
Turnov 51101
☎ +420 737 858 868
✉ info@gttools.cz

DK | Bahn-Larsen

Skov- Have- og Parkmaskiner
Vinkelvej 28
7840 Højeslev
☎ +45 48 28 70 20
✉ post@bahn-larsen.dk

EE | Hooldusbuss OÜ

Kabelikopli tee, 5
79221 Kohila vald, Raplamaa
☎ +372 56 678 672
✉ info@hooldusbuss.ee

ES | Yaros Dau

C/ Puigpaltre nº 48, Polígono Industrial UP4
17820 Banyoles (Girona)
☎ +34 902 555 677
☎ +34 972 57 36 00
✉ info@yaros.es
Horario: de 09:00 a 13:00 y 15:00 a 18:00

FI | Railmit Oy

Hakunivahe 1
26100 Rauma
☎ 02-822 2887 arkinen klo. 09.00 – 18.00
☎ 010-293 0263
✉ posti@railmit.fi

FR | Ikra Service France

20 Rue Hermes ZI de la Vigne, Bâtiment 5
31190 Auterive
☎ +33 5 615078 94
☎ +33 5 342807 78
✉ contact@ikrafrance.fr

GB | BGR8 Ltd. c/o Seabourne Group

South Portway Close
Round Spinney
GB-Northampton, NN3 8RH
☎ UK/N.Ireland: 0344 824 3524
✉ customerservice@b-gr8.co.uk

GR | Panos Vrontanis & Co

3 Molas Street
13679 Acharnes
☎ +30 210 2402020
☎ +30 210 2463300
✉ sales@bulbcenter.gr

HR | VAR - ERCO d.o.o.

Stipana Vilova 14A
10090 ZAGREB
☎ +385 91 571 3164
☎ +385 1 3454 906
✉ var.erco@gmail.com

HU | Tooltechnic Kft.

Farago u. 52.
H-2030 Erd
☎ +36 1 330 4465
☎ +36 1 283 6550
✉ alkatresz@tooltechnic.net

IN | Agritech Floritech Inc.

B-6 - B Rajindera Arihant Tower
B-1 Community Centre Janak Puri
New Delhi - 110058 / India
☎ +91 11 45662679
☎ +91 11 25597432
✉ info@agrifloritech.com

IR | BGR8 Ltd. c/o Seabourne Group

South Portway Close, Round Spinney
Northampton, NN3 8RH
☎ +353 1890 8823 74
☎ +44 113 385 1115
✉ enquiries@gardenhomepower.com

IT | Ikra Service Italia, by BRUMAR

Loc. Valgera 110/B
14100 ASTI (AT)
☎ +39 0141 477309
☎ +39 0141 440385
✉ brumargp@brumargp.it

JO | Taha & Qashou Agri Co. (LLC)

205 Mekka Street
Amman 11821, Jordan
☎ +962 6 585 0251
☎ +962 6 582 5728
✉ info@tahaandqashou.net

LT | Ikra Lithuania

Kalvarijų g. 206
08314 Vilnius
☎ +370 641 76434 / +370 6491 5665
✉ parduotuve@fokusgroup.lt

LU | Bobinage Georges Back

53 Rue Nic. Meyers
4918 Bascharage
☎ +352 507622
☎ +352 504889

MK | FEROLEKTRO D.O.O.

Str.Nikola Parapunov br.35A/3
1000 Skopje
☎ +389 2 3063190
☎ +389 2 3063190
✉ fero@t-home.mk

MD | IOLSOM S.R.L.

Mateveci Str., 38/1
2009 Chisinau
☎ +373 22 214075
☎ +373 22 225009
✉ iolsomtd@googlemail.com

NL | Muldertechnik

Noorderkijl 1
9571 AR 2 e Exloermond
☎ +31 599 745024
✉ info@muldertechnik.nl

NO | Maskin Importøren AS

Verpelveien 34
1640 Vestby
☎ +47 64 95 35 00
☎ +47 64 95 35 01
✉ post@maskinimp.no

PL | Victus-Emak Sp. z o.o.

ul. Karpia 37
61-619 Poznań
☎ 61 823 83 69
☎ 61 820 51 39
✉ serwis@victus.com.pl

PT | Cabostor LDA.

Zona Ind. do Salgueiro, Lote 29 Pav.B
3530-259 Mangualde
☎ +351 939 134 145
☎ +351 232 619 431
✉ Spv.ikra@vilcol.pt

RO | BRONTO COMPROD S.R.L.

Str. Corneliu Coposu nr. 35-37
400235 Cluj-Napoca
☎ +40 264 435 337
☎ +40 264 406 703
✉ tehnic@bronto.ro

SE | Ikra Service Sweden

Verkstadsqatan 8
57341 Tranås
☎ +46 763 268982
✉ ikrawinbladh@gmail.com

SI | BIBIRO d.o.o.

Tržaška cesta 233
1000 Ljubljana
☎ +386 1 256 4868
☎ +386 1 256 4867
✉ bibiro.ljubljana@siol.net

SK | AGF Invest s.r.o.

Hliniková 365/39
95201 Vrábne
☎ +421 02 62 859549
☎ +421 02 62 859052
✉ info@agfinvest.sk

TR | ZİMAŞ Ziraat Makinaları San. ve Tic. A.Ş.

1202/1 Sokak No:101/G Yenışehir
35110 İZMİR
☎ +90 232 4364618/4594094
☎ +90 232 4364619
✉ info@zimasziraat.com

UA | TOB „TK „Євроінструмент“ (LLC “TC “Euroinstrument”)

бул. І. Ленсе, 79
04080 м. Київ, Україна
☎ +38 (044) 332-24-12 / +38 (068) 424-41-55
✉ ikra@eurotools.com.ua